

Liebe Rottacherinnen und Rottacher,  
liebe Leserinnen und Leser unseres Bürgerboten,

ein schwieriges Jahr 2020 neigt sich nun langsam dem Ende zu.

Ein Jahr, welches zweifelsfrei von einem großen Thema überlagert wurde:

der COVID-19-Pandemie. Damit verbunden waren und sind weiterhin sehr viele Einschränkungen, sowohl im privaten, beruflichen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Bereich. Veranstaltungen konnten, wenn überhaupt, nur eingeschränkt und unter besonderen Auflagen oder auch gar nicht erst stattfinden. Eine harte Prüfung für unsere Gesellschaft, die vor allem in den letzten Jahren größtenteils erfolgsverwöhnt und unbeschwert das Leben und sämtliche vorstellbaren Annehmlichkeiten unbeschwert genießen konnte. Das Infektionsschutzgesetz des Bundes, die Allgemeinverfügung des Freistaats Bayern sowie die Anordnungen und Maßnahmen der Kreisbehörden sind verständlicherweise nicht allen Betroffenen leicht zu vermitteln, geschweige denn von allen akzeptiert worden. Betrachtet man jedoch die dramatische Entwicklung in vielen europäischen Ländern genauer, so war und ist diese stringente Linie leider alternativlos.

Auch an uns als Gemeinde geht die Pandemie keineswegs spurlos vorüber. Die Einbußen im wirtschaftlichen Bereich werden die Steuereinnahmen drastisch senken, was wiederum zur Folge hat, dass gerade in den kommenden Jahren Investitionen in neue Projekte sensibel geprüft und je nach Machbarkeit neu geordnet werden müssen. Durch unsere touristische Grundausrichtung spüren wir die Auswirkungen sehr. Keine Übernachtungen, keine Gäste, kein Geschäft für unseren Einzelhandel, sämtliche Dienstleister und die Gastronomie. Trotzdem haben uns während der Sommermonate viele Stammgäste die Treue gehalten und da viele dieses Jahr nicht ins Ausland fahren konnten oder wollten, sind erfreulicherweise auch neue Gäste auf das Tegernseer Tal aufmerksam geworden. Dadurch konnten Gastgeber, Einzelhändler und

Wirte zumindest etwas vom Verlustgeschäft des Frühjahrs wettmachen. Der jetzige erneute Teil-Lockdown ist dagegen äußerst schmerzhaft und für viele durchaus existenzgefährdend.

Jetzt, im Hinblick auf das Weihnachtsgeschäft, wäre es eminent wichtig, dass die Infektionszahlen zurückgehen, damit zumindest eingeschränkt, wieder etwas Betrieb stattfinden kann.

Zum Jahresende möchte ich dennoch all' jenen meinen Dank aussprechen, die sich trotz widriger Rahmenbedingungen nicht entmutigen haben lassen und sich gerade jetzt intensiv um Alte, Kranke und Schwächere in unserer Gesellschaft kümmern. Auch sämtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Gemeinde, den Mitgliedern des Gemeinderats sowie allen ehrenamtlich Engagierten und Vereinen möchte ich meinen Dank für den Zusammenhalt und die hervorragende Zusammenarbeit und den großen Einsatz ganz herzlich danken.

Hoffen wir gemeinsam, dass in absehbarer Zeit ein wirksamer Impfstoff zur Eindämmung der Pandemie verfügbar sein wird. Damit wir dann wieder halbwegs zurückfinden können in Richtung „Normalität“. Dies verlangt von uns allen auch weiterhin viel Geduld. Wir sollten die Zuversicht auf bessere Zeiten bitte nicht aufgeben!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen friedliche und gesegnete Weihnachten, besinnliche Festtage und einen guten Rutsch in ein gesundes, glückliches und hoffnungsvolleres neues Jahr 2021.

Herzlichst, Ihr



Christian Köck  
Erster Bürgermeister



### Feuerwehr e.V. übergibt Spendengelder an die Gemeinde



In der Gemeinderatssitzung am 17. November übergaben der Erste Kommandant Tobias Maurer (rechts) und sein Stellvertreter Lorenz Steigenberger (links) voller Stolz dem ersten Bürgermeister Christian Köck einen Scheck über **50.000 €** als Beteiligung des Feuerwehrvereins am fertiggestellten Anbau am Feuerwehrgerätehaus.

Ebenfalls kann die Feuerwehr vermelden, dass das neue Tanklöschfahrzeug TLF 4000 Anfang November in Dienst gestellt werden konnte.

Die Freiwillige Feuerwehr Rottach-Egern bedankt sich auf diesem Weg herzlichst bei allen Spendern und Gönnern, die auch in diesen schwierigen Zeiten ungebrochen ihre Unterstützung in Form von Sach- oder Finanzspenden zum Ausdruck gebracht haben.

Seien Sie versichert, dass wir auch weiterhin für Sie, gewohnt zuverlässig, 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche im Einsatz sind.

Blieben sie gesund!

Ihre Freiwillige Feuerwehr Rottach-Egern e.V.

Kreissparkasse Tegernsee

IBAN: DE77 7115 2570 0000 1802 81

BIC: BYLADEM1MIB



### Liebe Seniorinnen und Senioren

Seit vielen Monaten hat sich unser Leben durch die CORONA Pandemie verändert und auf irgendeine Weise ist jeder von uns betroffen.

Dies nehme ich am Jahresende zum Anlass Ihnen für Ihre Achtsamkeit, für Ihre Rücksichtnahme und für die Verantwortung, die jeder für sich und die anderen Mitmenschen hat, zu danken.

Bedanken möchte ich mich auch bei allen Ver-

einen, Stammtischen, beim MGH bei den Kirchen, bei den Sportvereinen und bei allen, die uns Kultur bieten wollten, dass sie immer wieder den Anlauf genommen haben um wenigstens mit Minimallösungen ein bisschen Normalität in unser Leben zu bringen.

Ein großer Dank geht auch an die vielen Freunde und Nachbarn, die selbstverständlich Einkäufe und Botengänge für die Risikosenioren über-



nommen haben und bei allen, die durch Telefone oder über andere Medien Kontakt zu Alleinstehenden und Senioren herstellten. Ich wünsche uns allen trotz der etwas anderen

Normalität ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, glückliches und gesundes Jahr 2021. Gehen wir das neue Jahr mit Zuversicht an.

*Marille Tipolt, Seniorenbeauftragte*

## Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 13.10.2020

### **Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse**

Bürgermeister Christian Köck gibt folgenden nichtöffentlichen Beschluss bekannt:

- Anschaffung eines Zeiterfassungssystems für den gemeindlichen Bauhof

### **Vorstellung von neuen Mitarbeitern**

Der Bürgermeister stellt den neuen Auszubildenden Vincent Töpfer vor.

Dieser hat seine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten am 01.09.2020 begonnen.

### **Bebauungsplan Nr. 25 „Ulrich-Stöckl-/Nördliche und Südliche Hauptstraße, Reiffenstuel- und Schildensteinweg“, Anregungen und Bedenken der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB) und der Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB) - Satzungsbeschluss**

Der Bebauungsplan Nr. 25 „Ulrich-Stöckl-/Nördliche und Südliche Hauptstraße/Reiffenstuel- und Schildensteinweg“ mit den zusätzlichen Hinweisen wird als Satzung nach § 10 Abs. 1 BauGB beschlossen.

### **Bebauungsplan Nr. 27 „Hagrainer Straße/Sonnenmoostraße“ Behandlung der Anregungen und Bedenken im Rahmen der Bürgerbeteiligung und der Anhörung der Träger öffentlicher Belange**

Der Gemeinderat billigt den geänderten Planentwurf vom 13.10.2020, die nochmalige Auslegung für die Bürger und Träger öffentlicher Belange ist im verkürzten Verfahren durchzuführen.

### **Stellungnahme zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 37 Oberhof/Weißbach der Gemeinde Kreuth**

Die Gemeinde Kreuth hat für den Ortsteil Oberhof/Weißbach die Aufstellung eines Bebauungsplanes zur Erhaltung des Gebietscharakters

und Vermeidung der Zersiedelung beschlossen. Die lockere Bebauung soll beibehalten und eine Nachverdichtung nur bei bereits bestehenden größeren Gebäuden zugelassen werden. Als benachbarte und evtl. betroffene Gemeinde wird die Gemeinde Rottach-Egern an dem Verfahren beteiligt.

Seitens der Gemeinde Rottach-Egern bestehen keine Einwände.

### **Fortbestand der Leistungen für das Seniorenticket (RVO)**

Seit Einführung des RVO-Seniorenticket zum 1. Januar dieses Jahres wurden ca. 720 Seniorentickets bei ca. 2.100 Berechtigten ausgegeben. Die Statistik bis zum 30.06.2020 weist folgende Fahrten auf.

Januar: 1.348; Februar: 1.319; März: 671; Pandemiebedingt im April und Mai: 0; Juni: 605

Die Kosten für das I. und II. Quartal beliefen sich für die Gemeinde hierbei auf 12.320,00 €.

Wie vom Gemeinderat beschlossen, sollte im Herbst über die Fortführung des Seniorentickets über das Jahr 2020 hinaus beraten werden. Hierbei wäre der vom Landkreis beabsichtigte MVV-Beitritt im Jahr 2022 zu berücksichtigen, denn damit könnte das Seniorenticket durch die Gemeinden nicht mehr angeboten werden.

Die Seniorenkarte wird unter den gleichen Konditionen beibehalten und längstens bis zum Beitritt zum MVV weitergeführt.

### **Antrag auf zusätzliche Bepflanzung von acht Bäumen entlang des Rottachdammes auf gemeindlichem Grund**

Es wird angefragt, ob entlang des Rottachdammes noch zusätzlich acht Bäume auf gemeindlichem Grund gepflanzt werden können. Die Kosten übernehmen je zur Hälfte die Tegernseer



Schutzgemeinschaft und der Ortsverband der Grünen.

Die zusätzliche Bepflanzung von acht Bäumen entlang des Rottachdammes auf gemeindlichem Grund wird genehmigt.

### **Fertigstellung Anbau Feuerwehrhaus**

Bürgermeister Christian Köck teilt mit, dass der Anbau des Feuerwehrhauses fertiggestellt ist. Die Einweihung des Anbaues findet aber erst im Frühjahr nächsten Jahres statt.

### **Anschaffung von Luftreinigungsgeräten für den Schulverband**

Es sind in letzter Zeit mehrere Anfragen wegen der Erforderlichkeit von Luftreinigungsgeräten an der Schule in Rottach-Egern gestellt worden. Der Schulverband setzt sich bereits mit diesem Thema auseinander und wird sich in der

Verbandsversammlung im Dezember damit beschäftigen. Die Richtlinien für eine evtl. Förderung durch den Freistaat Bayern sind noch nicht ausgearbeitet und liegen noch nicht vor.

### **Zuschuss der Tegernseer Erdgasgesellschaft für die Baumaßnahme „Gemeindehäuser in Ellmösl“**

Bürgermeister Christian Köck informiert das Gremium, dass die Gemeinde Rottach-Egern einen Zuschuss in Höhe von 6.000 € für das Energiesystem, das in den neuen Gemeindefamilienhäusern in Ellmösl 21 und 23 eingebaut wird, erhält.

Hier werden eine Wärmepumpe und ein Gasbrennwertkessel für die Spitzenlast eingebaut. Der erforderliche Strom für die Wärmepumpe wird durch eine Photovoltaikanlage geliefert.

## **Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 28.10.2020**

### **Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse**

Bürgermeister Christian Köck gibt folgende nichtöffentliche Beschlüsse bekannt:

- Auftragsvergabe Rathaus Serviceportal
- Auftragsvergabe elektronisches Anordnungswesen

### **Bebauungsplan Nr. 20 „Seniorenresidenz Wallberg“ Billigung und Auslegung des geänderten Planentwurfs nach § 13a BauGB**

Am 21. Juli 2020 wurde vom Gemeinderat die Abwägung zum Änderungsentwurf vom 30.05.2019 des Bebauungsplanes Nr. 20 „Seniorenresidenz Wallberg“ beschlossen.

Der neue Eigentümer, Primus Concept GmbH & Co KG, will nun u.a. aufgrund der hochpreisigen Mietwohnungen in Rottach-Egern, Personalzimmer bzw. Appartements für die im Heim tätigen Pflegekräfte bzw. die Betriebsleitung, errichten. Hierfür sind noch Änderungen zum letzten Bebauungsplanentwurf mit den textlichen Festsetzungen und zur Begründung erforderlich.

Die Änderungen betreffen die Traufhöhe + 9,85 m für alle 3 Gebäude, ausgehend vom Erdgeschoss-

Fertigfußboden der bestehenden Eingangshalle. Im Planentwurf vom 30.05.2019 war die max. Traufhöhe im Tal + 11,80 m und bergseitig +10,60 m vorgegeben. Beim Ostgebäude wurde die nördliche Baugrenze um ca. 5,50 m erweitert, hier ist eine größere Küche, eine Bäckerei und ein Raum für eine Demenzgruppe vorgesehen.

Insgesamt wurde die Baugrenze für den künftigen Westtrakt verkürzt, dadurch vergrößert sich der Abstand zum nördlichen Nachbargrundstück. Besonders positiv ist die erweiterte Rangierfläche der Lkw's für die An- und Ausfahrt bei der Belieferung.

**ELEKTRO**  
**BOCK**

**Elektroinstallationen**

Felslerweg 4a · 83708 Kreuth  
Tel. 080 29-99 78 96 · Fax 99 78 97  
info@elektro-bock.com



zung des Seniorenheims. Es reduzieren sich auch die Grund- und Geschossflächenzahl von 0,8 auf 0,7 und von 2,4 auf 1,4.

Der Bebauungsplanentwurf mit Begründung vom 20.10.2020 wird vom Gemeinderat gebilligt, vorbehaltlich dem Abschluss eines städtebaulichen Vertrags, der eine stationäre Pflegebetreuungs-einrichtung für Bürger von Rottach-Egern und des Tegernseer Tales absichert. Die Verwaltung wird mit der Erarbeitung des städtebaulichen Vertrags und der Auslegung dieses Änderungsentwurfes nach § 13a BauGB beauftragt.

### **Vorstellung der Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen im Parkhotel Egerner Höfe**

Vertreter des Parkhotels Egerner Höfe stellen die geplanten Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen vor.

Die Maßnahmen wurden bereits im Ortplanungsausschuss behandelt und abschließend entschieden. Eine Abstimmung ist daher nicht erforderlich. Die Vorstellung dient lediglich der Information.

### **Festlegung des endgültigen Standortes des Bushäuschens in Ellmösl**

In der Septembersitzung wurde festgelegt, dass das Bushäuschen in Ellmösl zunächst auf den Bolzplatz zu den Containern versetzt wird. Da sich

der Platz als geeignet erwiesen hat und eine feste Präparierung mit Pflaster und Licht nötig ist, wäre es nun sinnvoll festzulegen, dass das Bushäuschen endgültig am jetzigen Standort bleibt. Dies hat auch eine positive Wirkung auf den Garten der neuen Gemeindehäuser.

Es wird festgelegt, dass das Bushäuschen endgültig am Bolzplatz verbleibt. Das alte Bushäuschen wird durch ein neues ersetzt.

### **Vorstellung der Arbeitsgruppe „Rottach radelt“**

Christian Stadler von der Arbeitsgruppe „Rottach radelt“ stellt die Zusammensetzung sowie die bisherigen Arbeiten und Überlegungen vor. Darüber hinaus wird noch ein Arbeitskreis gegründet, in dem auch Mitglieder des Gemeinderates vertreten sein werden.

### **Ernennung der/s Radverkehrsbeauftragten**

Für den Beitritt zur Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen (AGFK) ist es erforderlich, eine/n Radverkehrsbeauftragte/n zu ernennen. Diese ist aus der Verwaltung zu stellen.

Nach Vorschlag des Bürgermeisters wird Frau Christine Obermüller zur Radverkehrsbeauftragten ernannt.

## In eigener Sache!

Wegen Weihnachts-Betriebsferien in der Druckerei muss der Redaktionsschluss für den Bürgerboten Januar 2021 bereits auf den 9. DEZEMBER 2020 vorverlegt werden.

Wir bitten um Beachtung! Danach können keine Beiträge für die Januar-Ausgabe mehr angenommen werden.

Elektro · Solar · Telefon

**Elektro  
Ernst**

Beratung · Planung · Ausführung

Zahnenhofweg 18 · 83700 Rottach-Weibach

Büro: 0 80 22 / 70 67 57-0 · Fax: 0 80 22 / 70 67 57-1

Werkstatt: 0 80 22 / 58 55 · mail@elektro-ernst.bayern · www.elektro-ernst.bayern

*Frohe Weihnachten  
und ein gutes  
Neues Jahr.*



# Telefonnummernverzeichnis der Gemeinde und Tourist-Information



Sammelrufnummer: Tel. 0 80 22 / 67 13 - 0, Fax 0 80 22 / 67 13 29

<b>Amt</b>	<b>Name</b>	<b>Durchwahl</b>	<b>Zi.Nr.</b>
1. Bürgermeister	Köck Christian	67 13 - 20	12
Geschäftsleitung	Hofmann Gerhard	67 13 - 22	12
Vorzimmer	Kirchleitner Martina	67 13 - 21	12
Kämmerei	Butz Martin	67 13 - 25	15
Steuerstelle	Klimt Viktoria	67 13 - 23	16
Lohnbuchhaltung/Friedhof	Hübsch Benedikt	67 13 - 27	16
Kasse	Geller Monika	67 13 - 26	15
	Schwarz Susanne	67 13 - 26	15
Hausverwaltung	Pfluger Josef	67 13 - 31	14
Einwohnermeldeamt	Hohenadl Elisabeth	67 13 - 39	5
(Paßamt, Fundamt, Rentenamt)	Hagn Magdalena	67 13 - 39	5
Gewerbeamt/Sozialamt	Zuber Ingrid	67 13 - 30	11
Bauamt Verwaltung	Butz Tanja	67 13 - 40	24
	Obermüller Christine	67 13 - 32	23
	Eberl Alexander	67 13 - 36	21
Bauamt Technik	Staudinger Stefan	67 13 - 34	27
	Merone Daniel	67 13 - 37	26
Verkehrsreferat	Diegner Michael	67 13 - 33	22
Archiv	Geller Leonhard	archiv@rottach-egern.de	
EDV-Administrator	Heimkreiter Peter	67 13 - 43	14
Auszubildender	Töpperwien Vincent	VToepperwien@rottach-egern.de	

**Bauhof Rottach-Egern** ..... 187 999-0, Fax 187 999-9

Betriebszeiten: Mo bis Fr 7.00 – 12.00 Uhr, Mo bis Mi 13.00 – 17.00 Uhr, Do 13.00 – 15.00 Uhr

**Wertstoffhof, Feichterweg 6** ..... 6 78 40

Mo, Mi, Fr 8.00 – 12.00 Uhr, Mo, Mi, Do, Fr 13.00 – 18.00 Uhr, Sa 8.00 – 13.00 Uhr

**Tourist-Information, Nördl. Hauptstr. 9, 83700 Rottach-Egern**

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 9.00 – 17.00 Uhr, Sa 9.00 – 13.00 Uhr

Für Gastgeber: Tel. 0 80 22 / 67 310-17, Fax 0 80 22 / 67 310-29

Gäste- und Gastgeberservice der Tegernseer Tal Tourismus GmbH:

Tel. 0 80 22 / 9 27 38-0 und per mail: info@tegernsee.com

Erreichbarkeit: Mo bis Fr 9.00 – 17.00 Uhr, Sa 9.00 – 13.00 Uhr, Sonn- und Feiertage 9.00 – 12.00 Uhr

**Gemeindebücherei** ..... 9 57 40

Mo, Mi, Do, Fr 14.30 – 17.00 Uhr, Di 9.00 – 11.00 Uhr und 18.00 – 20.00 Uhr

**„Bürgerbote“ – Redaktion** ..... Ingrid Versen, Bad Wiessee ..... Tel. 80 60, Fax 8 24 76

..... E-Mail: redaktion@ingrid-versen.de



## Weihnachten am Nikolaustag

Jedes Jahr, am 6. Dezember, bei Einbruch der Dunkelheit, machten sich der Schmid Simmerl als Nikolaus und der Metzger Girgl als Krampus auf ihren langen Weg durch's Dorf.

Der Simmerl, ein Riesenmannsbild, im Bischofsornat und würdevollen Schritts, und der kleine, O-beinige Metzger Girgl, der in dem dicken, bodenlangen zottigen Fell eher an eine walzende Kugel erinnert. „I hab no an Kranz Regnsburger und 2 Flaschn Bier in mein Sack einpackt“, meinte der Metzger Girgl – „woaßt eh, wie lang ma unterwegs san, da kenn ma scho amoi a Brotzeit vatrag“.

Mit weiten Schritten, den Stab sicher aufsetzend, der eine – und daneben her Stolpernd, den Sack geschultert, der andere, begannen sie ihre Tour. Nach gut 3 Stunden, in denen der Simmerl die Kinder belehrt, gelobt oder auch getadelt hatte um dann die vorher in den Hausgängen bereitgestellten Packerl aus dem Sack vom Krampus zu verteilen – und gestärkt mit vielen nicht eingeplanten Stamperln Schnaps, Glasln Glühwein und Punsch, die ihnen die fürsorglichen Eltern beim Verlassen ihrer Häuser aufgenötigt hatten, machten sie sich auf, zum beschwerlichen Weg, hinauf zum Leitenbauern. Steil bergan steigend, legten sie nach zehn Minuten eine kurze Rast ein, und der Simmerl stärkte sich nun mit einer Regensburger und einem Flaschl Bier. Auch der Girgl keuchte hinter seiner Krampuslarvn, schwitzte unter dem dicken Fell – und als er zum sternensüßeren Himmel haufschaute, sah er tatsächlich den Mond einen Purzelbaum schlagen, torkelte gegen den Simmerl und stöhnte: „Du Simmerl, gen ma weita, i bring nix owi – mit drahts bloß no, i fahr Achterbahn“.

Als sie endlich den Leitenbauern-Hof erreichten, machten sie vor dem Haus einen Mordsradau, polterten gegen die Haustür und klopfen an die Fensterscheiben der Stube, wo sich die Kinder auf der Eckbank vor dem Herrgottswinkl ängstlich aneinander drückten. Der Wastl, ein stämmi-

ger alter Bernhardiner Hund, sprang von seinem Ruheplatz vor dem wärmenden Kachelofen auf, rannte zur Tür und bellte laut und zornig. Der Leitenbauer beruhigte ihn, ging in den Gang hinaus, öffnete die Haustür, winkte den Zweien, deutete auf die Packerl im Ausgang und rief laut: „Jetzt kimm nur eine Nikolaus! An Krampus derfst aa mitnehma – mir warnt scho auf euch“.

Verwunderlich war es nicht, dass der Girgl dann gleich mit seinem Sack am Schnapper vom alten Türschloß hängenblieb. Er zog und zerrte, dann machte es kurz „Rratsch“ und der Sack wurde unten aufgerissen ohne dass er es bemerkte.

Er bückte sich, legte die Packerln hinein, schulterte den Sack mit Schwung, und sie betraten die Stube. Drin schlug der Simmerl sein Buch auf, um den Kindern mit tief verstellter Stimme ihre Schandtaten vorzuhalten. Schnaufend und leicht schwankend hinter ihm stand der Krampus, mit dem, von seiner Schulter weit herabhängenden vollbepackten Sack, aus dem nun unten, wo er gerissen war, zwei Regensburger herausbaumelten.

Hinter dem Girgl aber lauerte der alte Bernhardiner, dessen immer noch sensible Nase den Wurstgeruch witterte – und der sich dem Krampus jetzt winselnd und knurrend näherte, ja ihn bald bedrängte. Der Nikolaus, in seinem Vortrag gestört, drehte sich um – und gleichzeitig mit einem gemurmelt: „Magst net a Ruah gebn, Hundsviech ...“, verpasste er dem Wastl einen sanften Stoß mit dem geweihten Stab.

Doch auch für einen alten Bernhardiner-Hund gibt es Grenzen des ihm Zumutbaren. Mit einem Satz sprang der Wastl den sowieso nicht mehr standfesten Krampus von der Seite an und warf ihn mit seinem beachtlichen Gewicht zu Boden.

Ein platzendes, klirrendes Geräusch, verursacht von zwei berstenden Bierflaschen, als der Girgl auf seinen Sack stürzte, bevor er dem Simmerl mit Schwung an die Beine kugelte und auch den, was nicht schwierig war, ebenfalls zu Boden brachte.



## Heimatgeschichte

Blitzschnell nutzte der Wastl die Gelegenheit, verbiss sich in die aus dem Sack lugende Wurst, zog kräftig daran und suchte kurz darauf, mit der beachtlichen Beute von fünf Regensburgern, sein Heil in der Flucht, hinaus in den Hausgang.

Die vorherige Angst der Kinder war im Nu wie weggeblasen. Sie lachten und johlten nun zusammen mit den Erwachsenen.

Aus einer zügig sich ausbreitenden Bierlache torkelten jetzt Nikolaus und Krampus, sich gegenseitig laut beschimpfend, wieder in die Höhe – und suchten dann fluchtartig das Weite. Zurück blieben ein paar nasse Packerl in einem

Scherbenhaufen, ein zerbrochener Bischofstab und eine arg ramponierte Mitra.

Der einzige, den das alles gar nicht berührte, war der Hund. Kauend und schmatzend verputzte er im hinteren dunklen Hausgangwinkel die fünf Würste samt den verbindenden Schnürln, leckte sich danach ausgiebig das Maul und schliefe zufrieden, schnarchend wieder ein.

Kein Wunder, es ist doch heuer für ihn am Nikolaustag schon Weihnachten gwesen.....

Wir danken Martin Köck, der uns diese nette Geschichte zur Verfügung stellte.

Weihnachten, die Glocken klingen,  
alle Menschen Lieder singen,  
packen die Geschenke aus,  
wenn das Christkind kommt ins Haus.

Die Augen strahlen in Heiliger Nacht,  
und während die Liebe tief in uns erwacht,  
sollten wir Jene nicht vergessen,  
die heute auf der Straße essen.

Heimatlose und ohne die Lieben,  
ist Ihnen wirklich nichts geblieben?

Drum haltet inne für einen Augenblick,  
und würdigt Euer eigenes GLÜCK.

Mit den besten Wünschen für ein  
glückliches und gesundes Weihnachtsfest,  
sowie für das Jahr 2021

Familie Kreitner mit Belegschaft



WIR SAGEN DANKE  
FÜR DAS VERTRAUEN UND  
DIE GUTE ZUSAMMENARBEIT

### Werkstatt und Büro:

Am Talfeld 9 · 83703 Gmund/Tegernsee  
Tel. 080 22/7 4770 · Fax 080 22/66 35 11

spenglerei-kreitner@t-online.de  
Internet: www.spenglerei-kreitner.de

Ihr Ansprechpartner,  
wenn es um Werbung  
im Gemeindeboten  
geht:



Anzeigenagentur

**Ida Schmid**

Tel. 080 22 - 6 54 47

Fax 080 22 - 6 59 57

E-Mail: [ida@ibismedia.de](mailto:ida@ibismedia.de)





## Angebote während des zweiten Lock-Downs

Seit dem Sommer können wir wieder unser gesamtes Angebot anbieten. Somit können auch wieder gemeinsame Einkaufsfahrten oder Arztfahrten getätigt werden. Auch kommen die Ehrenamtlichen wieder gerne beispielsweise zu Besuchsdiensten. Wir achten darauf, dass sich während der Einsätze nur Personen zweier Haushalte treffen. Unsere Ehrenamtlichen sind angehalten sich an die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln zu halten. So tragen alle Beteiligten während der Einsätze einen Mund- und Nasenschutz und es wird darauf geachtet, dass die Abstandsregeln eingehalten werden. Zum Beispiel nimmt der Anfragende bei gemeinsamen Fahrten hinter dem Beifahrersitz Platz. Dadurch kann pro Einsatz nur noch eine Person gefahren werden.

Falls sich jemand durch einen Coronatest oder einen positiven Befund in Quarantäne begeben muss, bieten wir zusätzlich einen kostenfreien Einkaufs- und Besorgungsdienst an. Die Helfer

sind dann angewiesen den Einsatz kontaktlos durchzuführen.

Dank einer Spende der Stadt Tegernsee können wir weiterhin Mund- und Nasenschutz-Masken an Bürger und Bürgerinnen, die der Risikogruppe angehören kostenlos verteilen. Bitte melden Sie sich einfach unter der unten angegebenen Telefonnummer. Die Masken können auch im Vorraum des evangelischen Gemeindehauses in Tegernsee abgeholt werden.

Falls Sie Hilfe benötigen, aber auch wenn Sie Helfer oder Helferin werden möchten, wenden Sie sich jederzeit an unser Büro:

**Nachbarschaftshilfe Tegernseer Tal**

**Hochfeldstr. 27, 83684 Tegernsee**

**Tel. 08022/706563**

**info@nachbarschaftshilfe-tegernseertal.de**

**Bankverbindung:**

**IBAN: DE45 7115 2570 0760 00**

**BIC: BYLADEM1MIB**

## VdK Ortsverband Rottach-Egern/Kreuth

Leider musste unser November-Stammtisch wegen Corona abgesagt werden. Da die Infektionszahlen immer noch ansteigen und auch für den Rest des Jahres keine Besserung zu erwarten ist, müssen wir auch noch die restlichen geplanten Veranstaltungen des Jahres schweren Herzens absagen. In unserem Verständnis als Sozial- und Solidarverband sehen wir uns in der aktuellen Corona-Krise gefordert, alle Maßnahmen zu ergreifen, um Mitglieder, unsere ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter/innen und alle Mitbürger/innen vor einer Ansteckung zu schützen. Für uns im VdK gilt: Sicherheit und Gesundheit haben den höchsten Stellenwert. Die Mehrheit unserer Mitglieder

gehört Risikogruppen an, zu denen über 60-jährige sowie Menschen mit Vorerkrankungen zählen. Wir haben die Hoffnung, dass im nächsten Jahr die notwendigen Impfstoffe für die Bevölkerung zur Verfügung stehen und sich die Situation nachhaltig verbessert. Wenn wir irgendwie helfen können, so stehen wir selbstverständlich jederzeit telefonisch zur Verfügung. So bleibt uns nur, Ihnen und Ihrer Familie trotz der Einschränkungen eine besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest zu wünschen. Bleiben Sie gesund, damit wir uns hoffentlich 2021 wieder bei unseren Veranstaltungen treffen können.

*VdK Ortsverband Rottach-Egern/Kreuth*



## Baumkreiseinweihung

Für Kinder, Erwachsene, Gäste und Einheimische gleichermaßen interessant, dürfte der neu gestaltete Baumkreis an der Rottach sein. Ab der Tuftenbrücke Richtung Kalkofen hat der Verkehrs- und Verschönerungsverein Rottach-Egern in Zusammenarbeit mit der Gemeinde auf beiden Seiten der Rottach dafür gesorgt, dass die Lehrtafeln für heimische Bäume erneuert wurden. 17 Baumarten werden dort beschrieben und sind auf wetterfestem Material verewigt worden. In einer kleinen Feierstunde mit anschließender Einkehr zu Kaffee und Kuchen haben sich nun die Verantwortlichen des Verkehrsvereines, um den Vorsitzenden Josef Bogner, sowie als Vertreter der Gemeinde Bürgermeister Christian Köck, bei einer kleinen Wanderung entlang der Rottach über den neuen Zustand des Lehrpfades informieren können. Der Verkehrsverein hat über 8000 € in das Vorhaben investiert, gut angelegtes Geld, das aus der Zeit der Weihnachtsbeleuchtung übrig geblieben ist und damit für den Zweck der Verschönerung des Ortes weiterhin



Foto © Plettenberg

dient. Bogner bedankte sich ganz herzlich bei der Gemeinde und deren Bauhof, beim Wasserwirtschaftsamt, bei Martin Goldhofer für die Gestaltung der Eingangstafel, bei Peter Lamm für die Beratung sowie bei seinen Vorstands- und Ausschussmitgliedern für die konstruktive Mitarbeit. Bürgermeister Köck betonte dass es gut sei, dass sich der Verein wieder verstärkt den ursprünglichen Wurzeln zur „Verschönerung des Ortes“ widmet und sicherte auch weiterhin gute Zusammenarbeit zu.

*Josef Bogner senior*

**Förderverein  
Schneesport Tegernseer Tal e.V.**



## Sonnenbichl News Dezember 2020

Ein ungewöhnliches, ereignisreiches und bewegendes Jahr neigt sich dem Ende zu. Sicherlich haben uns alle die Auswirkungen der Corona Pandemie stark beschäftigt. Als Team vom Trainingszentrum Sonnenbichl kamen wir mit Ablauf der vergangenen Skisaison mit einem blauen Auge davon. Nach den Damen-Europacuprennen, Ende Februar, konnten am darauffolgenden Wochenende noch zwei Rennen durchgeführt werden. Dann traf uns der „lockdown“ und von da an standen die Lifte still. Pistenbedingt hätten wir sicherlich noch zwei Wochen den Betrieb

aufrecht erhalten können. Aber wie heißt es, „wenn der Hund nicht gesch..... hätte, hätter er die Wurst erwischt“. Auf was wir aber stolz sind, ist, dass mit unseren Europacuprennen die letzten int. Rennen der Saison 2019/20 in Europa durchgeführt werden konnten. Dies war wegen der geringen Schneelage im vergangenen Winter keine Selbstverständlichkeit.

Es ist uns ein besonderes Bedürfnis uns bei den vielen Helfern und bei unserem Pistenteam ganz herzlich zu bedanken.



Finanziell kamen wir letzte Saison einigermaßen über die Runden. Wegen pandemiebedingter Unabwägbarkeiten in der kommenden Saison, haben wir uns eine Ausgabensperre auferlegt. Ausgaben wurden und werden lediglich für Reparatur- und Wartungsmaßnahmen getätigt. Sehr bewegt und traurig hat uns das Ableben unseres 2. Vorstandes Walter Stindl gemacht. Viel zu früh musste er von uns gehen. Mit ihm verlieren die Skiclubs des Tegernseer Tales und der Förderverein Schneesport einen der größten Unterstützer unserer gemeinsamen Sache.

Sicherlich ganz im Sinne unseres Walters konnten wir als seinen Nachfolger Andi Holm, vom SV Tegernsee gewinnen. Die außerordentliche Neuwahl fand anlässlich der Jahreshauptversammlung im Oktober 2020 statt.

Etwas überraschend, aber absolut nachvollziehbar war für uns der Entschluss unsere Vicky, ihre rennsportliche Laufbahn zu beenden. Mit wem sollen wir von nun an mitfeiern und die Daumen drücken? Gott sei Dank sind wir in der glücklichen Lage mit Toni Tremmel vom SC Rottach-Egern ein weiteres heißes Eisen im Feuer zu haben. Wir sind uns sicher, dass wir an ihm noch viel Freude haben werden. Aber auch unsere Nachwuchstalente Marinus Sennofer und Fran-

ziska Schelle geben Anlass zu großer Hoffnung. Wie bereits berichtet erfolgte auch ein Wechsel des Hauptsponsors. Nach zehnjähriger toller Unterstützung folgt auf Audi die Christa Kinschhofer Skiklinik. Wir sind uns sehr sicher, einen idealen Sponsor gefunden zu haben und freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Unter dem Eindruck des „lockdowns light“ warten wir nun auf den kommenden Winter. Schau ma mal wie er bzw. wie's wird. Auf jeden Fall planen wir eine normale Saison mit Trainingsbetrieb und Rennveranstaltungen. Die entsprechenden Anfragen liegen bereits vor.

Wir sind fest entschlossen, Kinder und Jugendliche bei der Ausübung ihres Sports nach Kräften zu unterstützen. Dabei ist es von grundlegender Bedeutung, ihnen für den allgemeinen Skilauf gesperrte Renn- und Trainingsstrecken, heimatnah, zur Verfügung zu stellen.

In diesem Sinne wünschen wir allen Freunden Förderern und Skisportbegeisterten eine gesunde Vorweihnachtszeit. Für das bevorstehende Weihnachtsfest, ruhige und besinnliche Tage, sowie einen guten Jahreswechsel, verbunden mit den besten Wünschen für das neue Jahr.

*Toni Schwinghammer*

## Der Gartenbauverein informiert: Es ist Kressezeit



Die Kräuternernte im Garten ist nun fast vorüber. Doch auf der Fensterbank geht es los. Für täglich frische Vitamine sorgen junge Kressepflänzchen. Die Anzucht von Kresse ist denkbar einfach. Der Lebensmitteleinzelhandel bietet nun auch verstärkt wieder die Grünsprossen in kleinen Karton-Schälchen an. Eine einfache Art in der dunklen Jahreszeit die Mahlzeiten mit jungem, frischem und würzigem Grün aufzupeppen. Im Sommer im Garten als schneller grüner Lückenfüller, aber besonders beliebt im Winter auf der Fensterbank gehört die Kresse zu den Kreuzblütlern wie auch Kohl und Rettich. Der etwas scharfe Geschmack kommt von den

enthaltenen Senfölen. Verwendet werden die Keimlinge, die oft schon nach wenigen Tagen erntefähig sind. In der Regel werden sie frisch verwendet. Im Gegensatz zu Keimspussen werden bei Grünsprossen keine Wurzeln verwendet, sondern nur das Grüne abgeschnitten. Die kleinen braunen Samen keimen im Dunkeln als auch bei vollem Tageslicht. Deshalb ist auch die Anzucht zuhause sehr einfach. Warme Temperaturen, wie sie in der Küche vorherrschen begünstigen die schnelle Entwicklung. Neue nutzbare Kräuter in einer Woche? Bei der Kresse geht das. Am besten gleich am Küchenfenster kultivieren, dann hat man sie im Blick, denkt



an die Nutzung und auch gleich wieder an das neue Ansetzen. Der Handel bietet verschiedene Anzuchtmöglichkeiten für Kresse an: Kresse-Igel, Anzuchtssets mit Kunststoffschalen, mal nur mit Wasser oder mit Anzuchtmatten aus Kokos, Hanf etc. Kresseanzucht geht auch „Selfmade“: Man benötigt frisches, gut keimfähiges Kressesaatgut, eine am Boden flache und nicht zu hohe Schale und etwas Küchenkrepp. Als Schale eignen sich leere Eisdosen, flache Glasschalen, ein glasierter Tonuntersetzer oder Ähnliches. Die Behältnisse erhalten nun eine zugeschnittene Doppellage aus Küchenpapier. Anschließend wird diese befeuchtet und mit Kressesamen bestreut. Achten Sie darauf, dass nur etwa die Hälfte der Grundfläche mit den Samen bedeckt ist und ausreichend „weiß“ durchscheint. Bei zu dichter Aussaat bedrängen sich sonst die jungen Pflänzchen, wachsen nicht gleichmäßig und Fäulnis- und Schimmel ist leichter möglich. In den ersten zwei Tagen kann noch ein Teller oder ein Deckel lose auf die Anzuchtbehälter aufgelegt werden, damit die Samen gleichmäßig keimen und nicht zwischenzeitlich austrocknen. Zweimal am Tag gießt man

nun etwa eine halbe Tasse frisches Wasser vorsichtig auf das Küchenpapier, um es sofort wieder abzugießen. Bis die Kresse gewurzelt hat, muss das Befeuchten sehr vorsichtig geschehen. Sonst schwimmen die Keimlinge davon. Später halten sie sich gegenseitig fest. Nach einer Woche guter Pflege ist es dann soweit: die Ernte beginnt. Mit einer Schere schneidet man das grüne Superfood ab. Ist der Rand höher, so nimmt man vor dem Abschneiden die ganze grüne Kressewiese aus der Schale. Dann die Grünsprossen kurz gewaschen und ab in den Salat, auf das Pausenbrot oder wer viel Kresse hat, als eigene Suppe. Kresseanzucht ist sehr leicht. Durch die kurze Entwicklungszeit kann man auch Kinder begeistern. Es macht Spaß verschiedene Gefäße zu besäen; zu Ostern beispielsweise Kresse aus dem Ei. Hier verwendet man Watte statt saugfähigem Papier. Ähnlich wie bei Kresse geht es auch mit anderen Kreuzblütlern wie z.B. Brokkoli, Rucola und Radieschen. Sie lassen sich ebenfalls als Grünsprossen ziehen und mit der Schere ernten. Das kann ein paar Tage länger dauern.

*Quelle: Bayer. Gartenakademie*

## 100 verkaufte Krawattentaschen



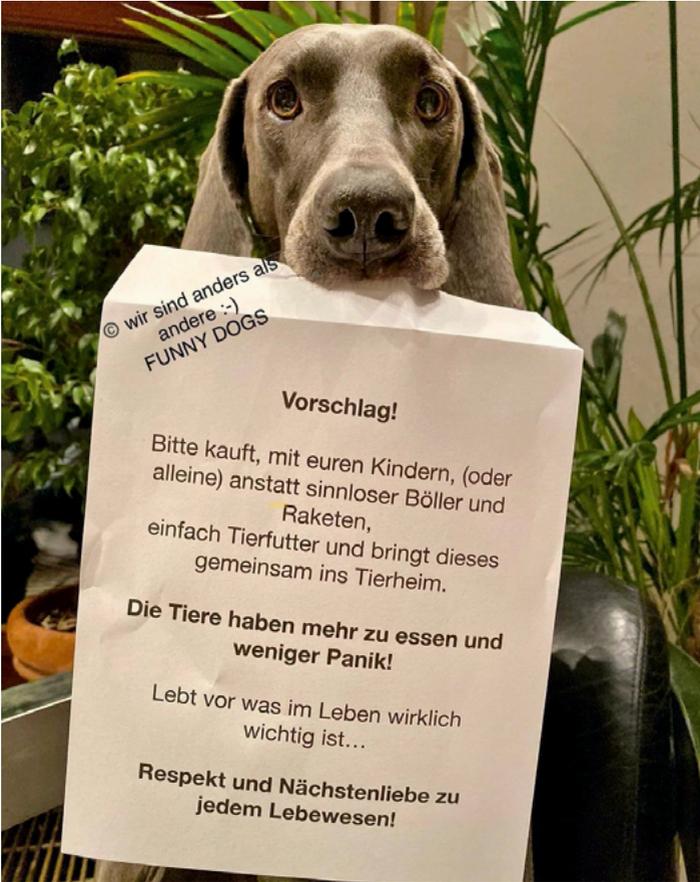
von lk. nach re. Marille Tipolt – Arnold Lindner – Gerhild Toifl

Mit einem Teil des Erlöses aus dem Verkauf der Krawattentaschen unterstützt Frau Gerhild Toifl (VdK Vorsitzende Rottach-Egern/Kreuth) Senioren und Behinderte der Gemeinde Rottach-Egern und so konnten Arnold Lindner (Behindertenbeauftragter) und Marille Tipolt (Seniorenbeauftragte) mit vielem Dank 300,- € Spende entgegennehmen.

Wer Interesse an den handgefertigten Taschen hat – pro Tasche verarbeitet Frau Toifl ca.16 Krawatten und jede Tasche ist ein Unicat – oder wer Krawatten nutzlos in den Schränken hat und diese abgeben will, kann sich gerne unter 08022 660979 bei Frau Toifl melden.

*Marille Tipolt*





© wir sind anders als  
andere :-)  
FUNNY DOGS

## Vorschlag!

Bitte kauft, mit euren Kindern, (oder alleine) anstatt sinnloser Böller und Raketen, einfach Tierfutter und bringt dieses gemeinsam ins Tierheim.

**Die Tiere haben mehr zu essen und weniger Panik!**

Lebt vor was im Leben wirklich wichtig ist...

**Respekt und Nächstenliebe zu jedem Lebewesen!**

Weißachastraße 40-42  
83700 Rottach-Egern

Meisterbetrieb

Tel. (08022) 2390  
Fax (08022) 65969

**KLIMT**  
seit 1908

**Garten- & Landschaftsbau GmbH**

Liebe Kunden, Freunde & Geschäftspartner!  
Uns ist es eine ♥-Angelegenheit und sollte eigentlich nicht nur zur Weihnachtszeit  
ausgesprochen werden:  
**Herzliches Vergelt's Gott für die Treue und das gute Miteinander!**



## „Advent Wandern“ 2020 in Rottach-Egern

Adventmärkte abgesagt, Ansammlungen vermeiden, keine Menschenmassen anziehen: eine mögliche Lösung.....Advent Wandern!

Diese Advent Idee in Rottach-Egern soll in Corona-Zeiten dazu beitragen, dass heimische Kunsthandwerker sowie das ortstypische, gesellige Leben, nicht ganz vergessen werden, aber auch Menschen die Möglichkeit haben, in sicherem Abstand und in sicherer Umgebung in der freien Natur, sich in den kalten Tagen nicht ganz zu Hause verschließen zu müssen.

Wir, alle Beteiligten hier im Übrigen, finden es wichtig dass man sich mit seinen Erzeugnissen und Ideen präsentieren kann und die Bürger und/oder Kunden gleichzeitig die Möglichkeit haben bei einem heißen Getränk sich mit Menschen ein wenig zu unterhalten – Sicherheitsabstand und die dann geltenden Corona Regeln, wie Mund-Nasenschutz, vorausgesetzt.

Wandern im Ort: Die Ziele bzw. Anlaufstellen sind weit auseinander, z.B. **Fischerweber** in der Aribostraße (Brennerei) mit beschränktem Kundeneinlass nach Innen.

**Max Hagn, Konditorei**, Stehcafe, in der Seestraße mit Außenstand und eingeschränktem Einlass zum Einkauf nach Innen. Pralinen, Weihnachtsgebäck, Christstollen u.v.m.

**Frauenbund**, Selbstgemachtes und Nützliches, im neuen Pfarrzentrum, Kisslingerstrasse.

**Bistro Andre** mit Außenstand – Heißgetränke und Speisen zum Mitnehmen

**Elternbeirat der Grundschule**, gegenüber von Jöring Moden.

**Tegernsee Keramik Ulbricht**, Wotanstrasse 2 mit Kunsthandwerk rund um den Werkstoff Ton.

**Drechsler Peter Lamm** im Anzengruberweg mit Brauchbarem und dekorativen Dingen aus Holz. Vorbeischaun bei der **Bergwacht** in Kalkofen die aus der Garage Heißgetränke anbietet.

Zurück über den Rottach-Damm in die **Wolfsgrubstrasse 5** zum Holzkünstler **Martin Goldhofer** – eingeschränkter Einlass in den

Ausstellungsraum und/oder Werkstatt. Weihnachtsschmuck für den Christbaum u.v.m.

**Filzerei Christine Kammerer** – in der „Almhütte“ bei Holzkunst Goldhofer – Wolfsgrubstrasse – Taschen und sonstige aus Filz erzeugte brauchbare Dinge.

Weiter zum **Cafe Gäuwagerl** (Museum im Gsothhaberhof) und Voithof, mit Außenstand und Möglichkeit zur Einkehr drinnen. Feines Weihnachtsgebäck, kleine Christstollen, Glühwein, heiße Maroni, Raclette, u.v.m.

### Elternbeirat der Mittelschule

Weiter zu **Christa Frank** (in der Schreinerei Frank) und ihren Stick- und Strickarbeiten

**Gärtnerei Klimt** in der unteren Trinis öffnet ihren Laden für Weihnachtsgestecke und grünem Schmuck. Christbaumverkauf im Innenhof inklusive.

In der **Naturkäserei TegernseeerLand eG** gibt's was Warmes und Kaltes zu trinken, sowie Raclette Semmeln auf die Hand.

**Manuela Brunner** freut sich am **Wiesenbach 5** im Außenstand (Oberhof nahe E-Werk) auf Besuch. Handgefertigtes und Genähtes vom Tegernsee.

**Weitere Ideen unter den nun bekannten Bedingungen – herzlich willkommen.**

Bedingungen: **Alle Aktivitäten werden in eigener Verantwortung getätigt.** Jeder Gewerbetreibende oder (gelegentliche) Kunsthandwerker

 **OBST VOM BODENSEE ÄPFEL & BIRNEN**

frisch gepflückt, direkt vom Erzeuger,  
auch kiloweise erhältlich

**Freitag, 11. Dez. 2020 in Gmund von 10 bis 13 Uhr**  
– auf dem Volksfestplatz –

Naturtrüber Apfelsaft · Bag-In-Box · 5 Liter  
Apfel-Chips · 90 g · 2,80€

Anfragen und Bestellung bei Thomas Rößler  
Tel. 07542/9791588 · Fax 07542/9791580  
[t.m.roessler@t-online.de](mailto:t.m.roessler@t-online.de)



## Vereinsleben

hat auf eigene Verantwortung sich um seine ordnungsgemäße Anmeldung bei der Gemeinde Rottach-Egern zu kümmern und haftet alleine für alle gesetzlichen Vorschriften und eventuell auftretenden Verstöße gegen die dann geltenden Corona Vorschriften oder Unfälle auf dem Gelände des Angebotes.

Die Aktivitäten rund um das „**Advent Wandern**“ dürfen ausschließlich auf eigenem Grund und Boden, oder auf, von der Gemeinde Rottach-Egern genehmigten, ausgewiesenen Flächen stattfinden.

**Pferdekutschen** können gebucht werden unter: alle Telefonnummern stehen auf dem Orts Plan. Ein Orts Plan mit Orientierungspunkten wird aufgelegt. Redaktionsschluss für noch teilnehmende Gewerke die im Plan erwähnt werden wollen: Montag 16.11.2020

Das „**Advent Wandern**“ findet, Stand 5. No-

vember, an den drei **Advent-Samstagen, den 5., 12., und 19. Dezember** statt.

**Beginn: ca. 13.00 Uhr, Ende: ca. 18.00 Uhr**

Sollte das Adventwandern Corona bedingt nicht möglich sein, übernehmen die „Kordinierer“ oder der Verkehrsverein Rottach-Egern eV keinerlei Haftung für entstandene Kosten Einzelner oder etwaigen Ausfällen.

Kosten des Ortsplanes übernimmt der Verkehrsverein. Vereins-Mitglieder werden kostenlos aufgeführt, Nichtmitglieder können erwähnt werden, bekommen aber eine anteilige Kostenrechnung von 40 €.

**Koordinierung:**

**Josef Bogner und Martina Goldhofer**

**Verkehrsverein Rottach-Egern eV**

**Tel. 0178/2999000, oder per Mail**

**josef.zotzn@gmail.com, oder**

**m.m.goldhofer@bockweber.de**



**Bayerisches  
Rotes  
Kreuz**

- + **Hausnotruf**
- + **Erste-Hilfe-Kurse**
- + **Ambulante Pflege**
- + **Essen auf Rädern**
- + **Fahrdienste**
- + **Kleiderläden**
- + **Hauswirtschaft**

**Telefon: 08025-2825-0**

**Huber**  
& RAUMAUSSTATTUNG  
& TEXTILES WOHNEN

MEISTERBETRIEB FÜR INNENEINRICHTUNG  
POLSTEREI, VORHÄNGE & BETTEN

Bichlmairstr. 12 · 83703 Gmund  
Tel. 08022 / 7 55 69  
[www.huber-derraumausstatter.de](http://www.huber-derraumausstatter.de)



### Bahnfahren mit der TegernseeCard – Testphase startet



Foto © © Der Tegernsee, Isabelle Munstermann

(v.l.): Fabian Amini (Geschäftsführer BRB), Christian Kausch (Geschäftsführer TTT), Florian Kausch (Projektleiter TTT) vor dem Bahnhofsgebäude in Gmund

Die Bayerische Regiobahn (BRB) ist ab 01.12.2020 Partner der TegernseeCard. Bereits seit mehreren Jahren gibt es gemeinsame Überlegungen, wie eine Kooperation zu mehr Nachhaltigkeit in der Mobilität von Urlaubsgästen am Tegernsee aussehen könnte. Nun liegt ein Konzept vor, das die BRB und die Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT) ein Jahr lang testen und so die Grundlage für eine Weiterentwicklung schaffen.

Die TegernseeCard bietet seit 10 Jahren Urlaubern im Tegernseer Tal ein besonderes Angebot: Bei rund 40 Leistungspartnern erhalten Gäste teilnehmender Betriebe kostenfreie oder stark ermäßigte Leistungen. Die Nutzung des Regionalverkehrs Oberbayern, Fahrten mit der Wallberg- und Wendelsteinbahn sowie der Bayerischen Seenschiffahrt sind neben anderen Leistungen Teil des Paketes. Jetzt startet zusätzlich eine einjährige Testphase mit der BRB. Die beiden Geschäftsführer Fabian Amini (BRB) und Christian Kausch (TTT) freuen sich, dass nach langen Verhandlungen nun ein Konzept für den Testbetrieb steht. Vom 01.12.2020 bis 30.11.2021 können Gäste mit der TegernseeCard kostenfrei die Züge der BRB auf der Teilstrecke zwischen Moosrain

und Tegernsee nutzen. Das Angebot gilt dabei nicht für Inhaber von Gästekarten sowie für Bahnhöfe außerhalb der genannten Strecke – eine Weiterfahrt nach München muss auf dem üblichen Weg bezahlt werden. BRB und TTT ergänzen damit auch das bestehende Busangebot zwischen den Bahnhöfen Tegernsee und Gmund. Zudem wird die zeitliche Lücke geschlossen, die Fahrgäste mit Bayern-Ticket in der Vergangenheit bemängelten: Diese Fahrkarte gilt erst ab 9:00 Uhr, der Zug verlässt den Bahnhof Tegernsee jedoch bereits kurz davor. Nach Auswertung des Testzeitraumes wird entschieden, wie das Angebot weitergeführt wird. Vorstellbar wäre eine Ausweitung der Akzeptanz der TegernseeCard bis Holzkirchen sowie die digitale Nutzung der Karte auf dem Handy, um die An- und Abreise des Gastes mit öffentlichen Verkehrsmitteln noch einfacher zu gestalten. Florian Kausch, Projektleiter bei der TTT, sieht in der Aufnahme der Bahn eine wichtige Ergänzung des in der TegernseeCard bereits enthaltenen Mobilitäts-Angebots: „Auch wenn es aktuell nur ein Teilabschnitt ist“, erläutert er, „bedeutet es für die Gäste des Tegernseer Tals eine attraktive Ergänzung.“



### Spendenscheck der TTT unterstützt Arbeit der Bergwacht



Die beliebten Sommer- und Wintererlebniskarten der Urlaubsregion DER TEGERNSEE wurden dieses Jahr erstmalig nicht kostenlos, sondern gegen eine Schutzgebühr abgegeben. Ein Teil des Erlöses unterstützt heuer und auch künftig regionale, gemeinnützige oder nachhaltige Projekte in der Region. Gestern ging ein Scheck der Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT) über 2.500 Euro an die Bergwacht.

Mit dem Saisonbeginn in 2020 wurde erstmals eine Schutzgebühr von 1,00 Euro auf die bei Urlaubsgästen beliebten Erlebniskarten erhoben. Ein Teil des Erlöses geht nun jährlich an regionale, gemeinnützige oder nachhaltige Projekte und Vereine. Christian Kausch, Geschäftsführer der TTT, (links) überreichte den Spendenscheck über 2.500 Euro an Adi Boemmel, Bereitschaftsleiter der Bergwacht Rottach-Egern. „Immer mehr Bergsportler entdecken unsere schöne Region“, meint Christian Kausch, „sodass wir mit dieser Spende gern einen Beitrag leisten, die zunehmende Belastung der Bergwacht abzufedern“. Dabei würdigt er besonders die unermüdliche Einsatzbereitschaft und Rettungsarbeit der Bergwachtler, die in Zei-

ten von „Urlaub daheim“ noch mehr Einsatzzeiten haben. Für Adi Boemmel ist die Kooperation ein wichtiges Zeichen, dass sich die TTT neben der Vermarktung der Region zunehmend mehr für Themen der Nachhaltigkeit stark macht. Für einen Teil des Spendenbetrags gibt es bereits eine konkrete Verwendung: Die Erneuerung von 23 Naturschutztafeln, die rund um den Tegernsee im Gebiet der Bergwacht Rottach-Egern Wanderer dafür sensibilisieren sollen, Fauna und Flora zu schützen und respektieren. Das Projekt wird von Anita Dengel, Naturschutzwartin der Bergwacht Rottach-Egern, verantwortet. Neben der Unterstützung gemeinnütziger regionaler Projekte erfüllt die Einführung der Schutzgebühr einen weiteren wichtigen Zweck für die TTT. „Viele Besucher unserer Tourist-Informationen decken sich mit Infomaterial ein, von dem dann ein erheblicher Teil direkt im nächsten Müll-eimer landet“, so Thomas Baumgartner, Leiter Marketing der TTT. „Angesichts der steigenden Papierpreise, vor allem aber im Sinne der Nachhaltigkeit und Kostenersparnis im Printmarketing war das eine längst fällige Entscheidung, mit der wir jetzt auch noch Gutes tun können.“



### Gastgebertreffen 2020 im Jod-Schwefelbad Bad Wiessee

**Das diesjährige Gastgebertreffen der Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT) fand am jüngst in mehreren kleinen Gruppen mit strengen Hygieneregeln im neu eröffnete Jod-Schwefelbad statt. Das Format hat sich inzwischen als Kommunikationsplattform zwischen Gastgebern und TTT bewährt.**

Das jährlich stattfindende Gastgebertreffen, das die Tegernseer Tal Tourismus GmbH für die Gastgeberinnen und Gastgeber des Tals ausgerichtet, hat sich mittlerweile fest etabliert. Der Netzwerkabend an jeweils wechselnden Orten fördert den Austausch und die Zusammenarbeit zwischen TTT und Gastgebern, aber auch das Netzwerken untereinander. Das neu eröffnete Jod-Schwefelbad bot in diesem Jahr, in dem der Marketingschwerpunkt der TTT auf dem Thema „Gesundheit“ liegt, den passenden Rahmen. Unter Einhaltung strenger Hygienemaßnahmen wurde der Abend in mehreren Zeitfenstern mit kleinen Gruppen durchgeführt. Nach einer

Begrüßung durch Bad Wiessees Ersten Bürgermeister Robert Kühn gemeinsam mit dem neuen Geschäftsführer des Jod-Schwefelbads Helmut Karg sowie Christian Kausch, Geschäftsführer der TTT, bekamen die Gastgeber eine Führung durch das Jod-Schwefelbad. Im Anschluss standen Ansprechpartner der Tegernseer Tal Tourismus GmbH aus den Themenbereichen Gäste- und Gastgeberservice, TegernseeCard, Tourist-Information, Marketing, Gesundheit und Veranstaltungen zum Austausch zur Verfügung. Kulinarisch sorgte die Naturkäserei TegernseerLand e.G. mit einem Corona-konformen Catering für das Gelingen des Netzwerkabends. Christian Kausch zeigte sich abschließend zufrieden: „Ich bin sehr glücklich über die hohe Beteiligung der Gastgeber aus dem ganzen Tegernseer Tal, denen wir als wichtige Multiplikatoren das neue Jod-Schwefelbad mit diesem Abend näherbringen konnten.“

### Neue Wetterstationen in der gesamten Region

Die Alpenregion Tegernsee Schliersee hat gemeinsam mit der Kachelmann GmbH sowie mit Unterstützung der Tegernseer Tal Tourismus GmbH fünf neue Wetterstationen in der gesamten Region installiert und in Betrieb genommen. Damit können nun wesentlich detailliertere Wetterdaten sowie -prognosen erstellt und für Gäste und Einheimische verfügbar gemacht werden.

Jeder kennt das Phänomen: obwohl der Wetterbericht am Vorabend von Dauerregen gesprochen hat, hält sich rund um Tegernsee oder Schliersee das schöne Wetter noch einige Stunden länger – dem Föhn sei Dank. Oder die angekündigte Wetterbesserung dauert widererwartend doch einen halben oder ganzen Tag länger, bis sich die Wolken über die Alpen geschoben haben. Um solchen und noch wesentlich mehr

Herausforderungen zu begegnen, wurden nun von der Kachelmann GmbH fünf neue Wetterstationen in der Region installiert, die sehr umfangreiche Messwerte liefern und so sowohl die Ist-Situation darstellen als auch Prognosen liefern.

So wurden an der Taubensteinbahn an Tal- und

IMMOBILIEN  
**REGINA BEILHACK**  
MEINE HEIMAT. IHR ZUHAUSE

[www.regina-beilhack.de](http://www.regina-beilhack.de)

83707 Bad Wiessee · Münchner Strasse 20  
M 0 171 . 314 29 38  
T 0 80 22 . 7 47 62  
[immobilien@regina-beilhack.de](mailto:immobilien@regina-beilhack.de)



Bergstation, der Naturkäserei TegernseeLand, in Kreuth Klamm sowie am Yacht-Club Bad Wiessee neue Stationen errichtet. Dabei wurden die vier erstgenannten Stationen mit EU-Mitteln gefördert, die Station am Yacht-Club Bad Wiessee wurde aufgrund ihrer umfangreichen Messinstrumente gemeinsam von ATS, TTT, Gemeinde Bad Wiessee sowie Yacht-Club finanziert.

Ab sofort können diese Wetterdaten unter [www.kachelmannwetter.com](http://www.kachelmannwetter.com) abgerufen werden und liefern bessere Wettervorhersagen sowie einen detaillierteren Blick auf spezielle Wetterphänomene der Region. Außerdem stehen die Daten der Region zur Verfügung und werden in

Zukunft über die regionsweite Datenplattform und die Websites ausgespielt. „Unser Ziel ist es, den Gästen und Einheimischen die besten Wettervorhersagen zu bieten“ fasst Holger Wernet, Projektleiter für Digitalisierung und Datenerfassung bei der ATS, zusammen. „Daher sind wir sehr froh, dass wir nun gemeinsam mit unseren Partnern wesentlich bessere Daten erfassen und aufbereiten können.“

Für die Zukunft ist sowohl eine weitere Verdichtung des Netzes der Wetterstationen geplant; außerdem werden an den bestehenden Messstationen noch weitere Sensoren installiert, um beispielsweise Windmessungen am Tegernsee zu ermöglichen.

### Aufruf zum freiwilligen Verzicht auf Silvesterfeuerwerke

**Sehr geehrte Gastgeberinnen und Gastgeber,** die aktuelle Corona-Lage lässt noch nicht absehen, ob und in welcher Weise Silvester dieses Jahr stattfinden kann.

Dennoch haben sich die Gemeinden im Tegernseer Tal, wie bereits im letzten Jahr, dafür ausgesprochen, auch in diesem Jahr alle Bürgerinnen und Bürger, aber auch unsere Gäste dazu aufzufordern, auf das Abfeuern von Silvesterraketen und Böller zu verzichten.

Mit dem Verzicht auf Silvesterfeuerwerk und Böller wollen wir unserer Umwelt und den in unserer Natur freilebenden Tieren sowie sämtlichen Haustieren und allen Tieren, die bei uns in der Landwirtschaft gehalten werden,

etwas Gutes tun.

Zudem können wir dadurch unnötige Feinstaub- und erhebliche Lärmbelastungen vermeiden.

Wir freuen uns, wenn möglichst viele Mitmenschen unserer Aufforderung zum freiwilligen Verzicht nachkommen und somit im vernünftigen Rahmen, sofern es Corona zulässt, das neue Jahr 2021 begrüßen und feiern.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung im Namen von Mensch & Tier und unserer einzigartigen, erhaltenswerten Natur am Tegernsee!

*Die Bürgermeister des Tegernseer Tals und  
Christian Kausch, Geschäftsführer Tegernseer Tal  
Tourismus GmbH*



**Red Deer  
RESORT**

LITTLE LAKEVIEW PARADISE

**HAUSMEISTERPAAR**  
ab Frühjahr 2021 gesucht

**BAD WIESSEE**

100qm Wohnung wird sehr  
günstig zur Verfügung gestellt.

Bewerbungen bitte an [joerg.schaefer@pastori.de](mailto:joerg.schaefer@pastori.de)





*Wir wünschen ihnen  
und ihren Nächsten  
viel gemeinsame Zeit,  
Gesundheit und  
Besinnlichkeit.*



Wiesseer Straße 40 · 83700 Weißach  
Tel. 0 80 22 - 2 48 15  
mail@stindl-druck.de · www.stindl-druck.de

## GLASEREI MOSER

Meisterbetrieb

- » Glasreparatur
- » Glasdächer
- » Glasduschen
- » Glastrennwände
- » Ganzglasanlagen
- » Spiegel nach Maß
- » Lackiertes Glas
- » Bildereinrahmung

Glaserei Moser · Carl-Miller-Weg 1 · 83684 Tegernsee  
Telefon 08022 / 10324 · Fax 08022 / 10189  
info@glaserei-moser.de · www.glaserei-moser.de



## WOLFGANG SCHÄFFLER HOLZ- UND BAUTENSCHUTZ

*Frohe Weihnachten  
und ein gutes Neues Jahr!*

Rottmannstr. 6 · 83707 Bad Wiessee  
Mobil 0151 2238 2547

## Gloggner & Reichhart GmbH

**Kunstschmiede · Metallbau  
Markisen · Insektengitter**

**Kreuth  08029 / 1395**

Rauheckweg 28  
www.Kunstschmiede-Kreuth.de  
E-Mail: gloggner-reichhart@t-online.de

**Schutzhüllen – auch Maßanfertigungen**  
für Gartenmöbel, Lounge- / Sitzgruppen uvm.  
Material: robust, atmungsaktiv oder Klarsicht  
Feinmaß vor Ort - kostenfrei!

## Schutzhüllen Ecker

Aribostraße 18 · 83700 Rottach Egern  
Tel.: +49 (0) 80 22 - 271 47 82  
E-Mail: eckerpetra7@gmail.com



## Treue Gäste geehrt



Foto © Privat

Vermieterin Anastasia Stadler (Mitte) freut sich über die treuen Gäste, v. lks. Winfried Steigner aus Mitwitz/Oberfranken und Partnerin Gudrun Häublein vor dem Gasthaus Webermohof in Rottach-Egern.

„Gefühlt besuchten wir bereits 300 Mal den Tegernsee“ so die Aussage bei der Ankunft von Winfried Steigner.

Tatsächlich waren es aber 50 Aufenthalte, wobei die Ehrung im Oktober 2020 stattfand.

„Während des Urlaubes im Gästehaus Webermohof überraschte uns, unsere Gastgeber und

die TTT mit einem Geschenkkorb, gefüllt mit regionalen Produkten, und einem Blumenstrauß für meine Partnerin“ freute sich der treue Gast. Corona-bedingt wurde die Stammgäste-Urkunde direkt im Gästehaus Webermohof überreicht.

# Elektro Schmidbauer

GmbH

Ihr Partner seit 1938

- Anlagenprojektierung • Installation •
- Beleuchtung • Hausgeräte •
- Miele-Fachhändler •
- EIB/KNX- Anlagen •
- Zertifizierter Fachbetrieb für  
senioren- und behindertengerechte  
Elektrotechnik •

83703 Dürnbach • Münchner Str. 148 • Tel. 08022/7372 • Fax 74354

E-Mail: Elektro-Schmidbauer@t-online.de



## Adventsführungen

### 2. - 4. Adventswochenende

#### Adventsmarkt Tegernsee mit kleiner Einkehr im „Stieler-Haus“ Advent, Advent ein Lichtlein brennt

- 05.12. Tegernsee Heimatführerin Alfred Tegge, Anna Scharlipp, Gertrud Schönauer-Wanninger

11.00 - 14.00 Uhr, Führung zum und um den Adventsmarkt Treffpunkt: TI Tegernsee

- 12.12. Tegernsee Heimatführerin, Barbara Philipp, Gertrud Schönauer-Wanninger, Rainer Schmitt

11.00 - 14.00 Uhr, Führung zum und um den Adventsmarkt Treffpunkt: TI Tegernsee

- 19.12. Tegernsee mit Heimatführerin, Alfred Tegge, Rainer Schmitt, Barbara Philipp

11.00 - 14.00 Uhr, Führung zum und um den Adventsmarkt, Treffpunkt: TI Tegernsee

Advent und weihnachtliche Stimmung – die Urlaubsregion DER TEGERNSEE bietet ein stimmungsvolles Ambiente, um sich auf die Weihnachtszeit einzuschwingen. Immerhin hat der bekannteste bayrische Heimatschriftsteller, Ludwig Thoma, hier seine „Heilige Nacht“ fertiggeschrieben und Karl Stieler das „Winteridyll“ auf Bairisch gedichtet. Das Tegernseer Schloss und die ehemalige Klosterkirche, die historische Rosenstraße und der malerische Lärchenwald sind die Zwischenstopps auf einer unterhaltsamen Führung durch die Stadt – mit Geschichte und Geschichten. Im Café des historischen Stieler-Hauses werden die Teilnehmer auf ein Getränk und Gebäck eingeladen.

**Personenzahl** max. 15 pro Gruppe

**Start der Gruppen:** 11.00 - ca. 14.00 Uhr

**Dauer:** 3 Stunden

**Anforderung:** festes Schuhwerk, leichte Anstiege im Stadtgebiet

**Kosten inkl. Gebäck/Punsch:** 18,00 € mit GK, 19,00 € ohne GK, 9,50 € mit TC zzgl. Systemgebühr München Ticket

Kinder bis 9 Jahre frei, 9,50 € bis 16 Jahre

ohne GK, 4,75 € mit TC, 8,50 € mit Gästekarte zzgl. Systemgebühr München Ticket, Ehrenkarte

#### Raunachtwanderung, Anneliese Sailer

Die zwölf Raunächte um den Jahreswechsel sind in unserer Region noch heute eine besondere Zeit. Früher, als sich der Lebensrhythmus am Lauf der Natur ausrichtete, waren sich die Ahnen der Magie der dunkelsten Nächte des Jahres noch viel bewusster. Sie schenkten diesen Tagen, um die sich unzählige Legenden ranken, mit zahlreichen Bräuchen und Ritualen besondere Aufmerksamkeit.

Die Wanderung verläuft durch den malerischen Lärchenwald und wird begleitet von Raunachtthemen wie dem Wotan, der mit „der wilden Jagd“ durch die Lüfte reitet, bis zum Ausräumen der Wohnung. Einkehr im Westerhof-Café im Stieler-Haus mit Glühwein o.ä. (Selbstzahler) und Lesung der mystischen Geschichte „Das erloschene Licht“.

**Termine:** 27. Dezember 2020, 15 - 17.00 Uhr

**Treffpunkt:** 15.00 Uhr, Tourist-Information Tegernsee (Dauer 2 h)

**Kosten:** 3,00 € mit TCard, 5,00 € mit GK, 6,00 € ohne GK zzgl. Systemgebühr 1,00 € Kinder ab 6 bis 15 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen: 1,50 € mit TCard, mit GK 2,00 € mit GK, 3,00 € ohne GK zzgl. Systemgebühr 1,00 € Zusatzkosten: Einkehr im Café auf Selbstzahler Basis

**Anforderung:** Festes Schuhwerk erforderlich für den Weg durch den Lärchenwald zum Großen Paraplui, bei schlechtem Wetter Wanderung an der Seepromenade in Tegernsee. Tickets gibt es in allen Tourist-Informationen rund um den Tegernsee sowie unter [tegernsee.muenchenticket.net](http://tegernsee.muenchenticket.net)

**Nähere Infos:** Sandra Kraft, Tegernseer Tal Tourismus GmbH, Tel. +49 8022 9273823



### Winterwanderung von Tegernsee nach Gmund, Alfred Tegge

Winterwanderung mit gemütlicher Einkehr und Geschichten passend zum Jahreslauf von Tegernsee nach Gmund

Bei einer Winterwanderung entlang des Tegernseer Höhenwegs erfahren wir kulturelle und geschichtliche Hintergründe. Wir lernen dabei die Umgebung mit Bergen und Anekdoten kennen. Bei einer Einkehr im Gasthaus Maximilian in Gmund hören wir Geschichten, passend zur Jahreszeit und Örtlichkeit.

**Termin:** 31. Dezember 2020, 02. Januar 2021

**Dauer:** ca. 2 Stunden

**Treffpunkt:** 10.00 Uhr, Tourist-Information

Tegernsee

**Kosten:** 3,00 € mit TC, 5,00 € mit GK, 6,00 € ohne GK zzgl. Systemgebühr

Kinder bis 9 Jahre frei, ab 10 bis 16 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen: ohne GK 3,00 €, mit TC 1,50 €, mit GK 2,00 € zzgl. Systemgebühr

**Zusatzkosten:** Verzehrkosten

**Anforderung:** der Witterung entsprechende Kleidung

Tickets gibt es in allen Tourist-Informationen rund um den Tegernsee sowie unter [tegernsee.muenchenticket.net](http://tegernsee.muenchenticket.net)

**Nähere Infos:** Sandra Kraft, Tegernseer Tal Tourismus GmbH, Tel. +49 8022 9273823

## „Der Tegernsee“ geht mit drei Sportlern in die neue Skisaison



**Die Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT) startet mit einem neuen Sponsoringvertrag in die Wintersaison: Gefördert wird der erfolgreiche, junge Skirennfahrer Marinus Sennhofer. Die Verträge mit Moritz Baer und Anton Tremmel wurden ebenfalls verlängert.**

Nach Skirennläufer Anton Tremmel vom SC Rottach-Egern und Skispringer Moritz Baer vom SF Gmund-Dürnbach erhielt ab dieser Saison ein weiteres Skitalent aus der Region einen Sponsoring-Vertrag. Der Kreuther Marinus Sennhofer wird ebenfalls seine Heimatregion in Form der



## Aus der Tourist-Information

Marke DER TEGERNSEE bei allen Wettkämpfen öffentlich repräsentieren. Der 18-Jährige hat im letzten Winter in einer erfolgreichen Saison gezeigt, was in ihm steckt. Als Top-Fahrer aus dem Skiverband Oberland (SVO) gewann er bei starker Konkurrenz überzeugend die U 18 beim DSV-Jugendcup. Neben guten Platzierungen unter anderem im Super G und Riesenslalom wurde er Deutscher Meister in der Kombination

und Bayerischer Vizemeister im Slalom. Wenn er in der kommenden Wintersaison im C-Kader startet, wird er das Logo seiner Heimatregion DER TEGERNSEE bei allen Wettkämpfen öffentlich präsentieren. Den Vertrag über ein Kopfsponsoring für vorerst eine Saison unterschrieb er gemeinsam mit Christian Kausch, Geschäftsführer der TTT. Im Auftrag der fünf Tal-Gemeinden vergibt die TTT bereits seit einigen Jahren Sponsorenverträge an vielversprechende Sportler aus der Region: so konnte auch die bestehende Zusammenarbeit mit Anton Tremmel und Moritz Baer erfolgreich verlängert werden. „Nachwuchsförderung ist gerade in jetzigen Zeiten sehr wichtig und außerdem präsentieren wir unsere Region damit auch als Wintersportdestination“, erläutert Christian Kausch.

Einige **Hallenstellplätze** für Wohnmobile, Camper, Boote etc. zu vermieten; überdacht & beheizt; 5€/m<sup>2</sup>  
**+49 (0) 8042-912530**

KRISTALL  
TURM 



Für Ihr uns entgegengebrachtes Vertrauen und die gute Zusammenarbeit ein herzliches Danke. Möge Sie das neue Jahr mit Gesundheit, Glück und Zufriedenheit wie auch mit vielen schönen und heiteren Momenten begleiten.

Ihnen und Ihrer Familie ein fröhliches und gesegnetes Weihnachtsfest sowie genügend Zeit für Menschen, die Ihnen am Herzen liegen.

IHR TEG-Team



## GRÜNDUNG EINES „HISTORISCHEN VEREINS FÜR DIE STADT UND DEN LANDKREIS MIESBACH e.V.“

**Informations- und Auftaktveranstaltung  
am Freitag, 22. Januar 2021,  
„Waitzinger Keller“, Miesbach  
Beginn: 19 Uhr, Eintritt frei**

In einer Zeit dynamischen Wandels brauchen die Menschen Orientierungspunkte, die als fester Anker und solide Richtschnur dienen. Ein fundiertes Geschichtsbewusstsein, getragen von einer breit angelegten Geschichtskultur, kann diese Funktion übernehmen und obendrein Identität stiften.

Es gilt heute mehr denn je, eine Bresche für ein vertieftes lokales und regionales, individuelles und kollektives Geschichtsbewusstsein zu schlagen, und dafür bedarf es eines institutionellen, Kontinuität sichernden Rahmens. Historische Vereine verstehen sich als „Lobbyisten für Geschichtsbewusstsein“, als Garanten und Impulsgeber für die Erschließung des Nahraumes, als „Gewissen“ der Region. Sie

sind nicht nur der Tradition, sondern auch dem Fortschritt verpflichtet, und bieten darüber hinaus ein Forum für ehrenamtliches Engagement und Bürgerbeteiligung in einer überschaubaren Lebenswelt.

Im Rahmen der Auftaktveranstaltung zur Gründung eines „HISTORISCHEN VEREINS FÜR DIE STADT UND DEN LANDKREIS MIESBACH e.V.“ werden die beiden renommierten Historiker Prof. Dr. Wilhelm Liebhart und Prof. Dr. Manfred Tremel über die Rolle und aktuelle Bedeutung von Geschichtsvereinen sprechen und skizzieren, dass die Heimat- und Landesgeschichte auf der Mikro-Ebene unverzichtbare Bausteine für die Makro-Geschichte und damit wichtige Mosaikstücke der Universalhistorie liefert.

### **MODERATION:**

**Franz-Josef Rigo, Freier Journalist  
SCHIRMHERRSCHAFT:  
Dr. Gerhard Braunmiller, 1. Bgm.**

**Wir wünschen unseren  
Kunden ein frohes  
Weihnachtsfest  
und ein glückliches,  
gesundes Neues Jahr!**



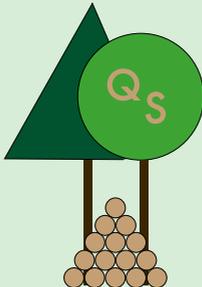
**SPENGLEREI  
HUPFAUER**

**Metallbedachungen • Abdichtungen**

Münchenerstr. 144 • 83703 Gmund/Dürrbach  
Tel: 08022/76732 • Fax: 08022/97847  
E-Mail: [info@spenglerei-hupfauer.de](mailto:info@spenglerei-hupfauer.de)  
[www.spenglerei-hupfauer.de](http://www.spenglerei-hupfauer.de)

**Forstbetrieb  
Quirin Saller**

Haslau 27  
83700 Rottach-Egern  
Tel.: 0160-97973059



Baumfällung  
Rückarbeiten  
Brennholz-Service



**AB JETZT ERHÄLTlich!**  
DER NEUE „TEGERNSEER TAL“ KALENDER 2021



## DAS TEGERNSEER TAL



2021

*Stindl*  
Druck & Verlag

*Schenken Sie Erinnerungen...*

**Hier erhältlich:**

**Buchhandlung Kolmansberger (Rottach-Egern)**

**Buchhandlung Ilmberger (Bad Wiessee)**

**Bäckerei Sanktjohanser (Kreuth)**

**Kiosk an der Brücke (Kreuth)**

**Tourist-Info Kreuth**

**9,90 €**

Wiesseer Straße 40 · 83700 Weißbach · Im Autohaus Stanglmair 1. Stock  
Tel. 0 80 22 / 2 48 15 · mail@stindl-druck.de · www.stindl-druck.de

## Das Dezember-Programm im Planet X



Bei Aktionen bitte immer das Programm auf der Homepage beachten wegen möglicher Termin- und Öffnungszeitenverschiebungen

### **PI@net X – das Jugend- und Kulturzentrum**

im Tegernseer Tal, Max-Josef-Straße 13, Tegernsee  
Tel.: 08022/663863, Fax: 08022/663864  
[www.planetx-tegernsee.de](http://www.planetx-tegernsee.de), [info@planetx-tegernsee.de](mailto:info@planetx-tegernsee.de)

### **Öffnungszeiten:**

Dienstag: n.V.

Mittwoch: 16:00 – 20:30 Uhr, offener Treff

Donnerstag: 16:00 – 20:30 Uhr, offener Treff

Freitag: 16:00 – 20:30 Uhr, offener Treff

Samstag: 14:30 – 18:30 Uhr, offener Treff

Sonntag und Montag geschlossen.

Weil wir dieses Jahr wegen Corona auf unsere Weihnachtsmarktbesuche verzichten müssen, machen wir uns am Samstag, **5.12.20**, auf nach Waakirchen/Marienstein.

Wir treffen uns um 10:00 Uhr am Margarethenhof und steigen hinauf zur Gipfel Holzer Alm.

Rückkehr gegen 13:30 Uhr.

Nur bei passender Witterung!

**Voranmeldung erforderlich!** Anmeldungen bitte bis zum **3.12.20** (bei Jugendlichen unter 18 bitte mir schriftlicher Einverständniserklärung der Eltern) ans Planet X.



Teilnehmer können nach Absprache in Tegernsee und Gmund mitgenommen werden und im Anschluss mit ins Planet X fahren.

## Aus Kindergarten und Schule

### Musikschule Tegernseer Tal – eine einzigartige Erfolgsgeschichte

#### **Aktuelles Interview mit Musikschulleiter Erich Kogler**

Seit 1973 wird in der Musikschule Tegernseer Tal Musik gemacht. In den 47 Jahren ist aus dem kleinen Pflänzchen ein großer und wunderbarer Baum geworden. Seit Gründung hatten die Schulleiter Richard Kölbl, Karl Edelmann, Reinhard Hausner und Wolfgang Hermann die Geschicke des Lehrinstitutes geleitet. Inzwischen hat dieses beliebte Lehrinstitut rund 600 individuelle Schüler/innen zu verzeichnen, bei 22 Lehrern.

Seit 2006 hat die Musikschule Tegernseer Tal ein eigenes Zuhause in Rottach-Egern, im Obergeschoss der Kreissparkasse.

**Herr Kogler, was hat Sie bewogen, die Leitung der Musikschule ab 2014 zu übernehmen?**

Ich unterrichte seit 1996 an der Musikschule und habe seit dieser Zeit auch viele Veranstaltungen für die Musikschule moderiert. Verbunden mit meiner musikalischen Mitwirkung (z.B. in



der Kantorei Tegernsee oder im Kurorchester Bad Wiessee) rund um den See hat sich also über die Jahre eine sehr enge Bindung an die Musikschule und prinzipiell an die Musik und die Musiker im Tegernseer Tal gebildet, was ja nicht selbstverständlich ist für einen Haushamer „Gastarbeiter“.



Außerdem bin ich der Meinung, dass man grade als Musiker ab einem bestimmten Alter etwas „ruhiger“ wird und das auch werden darf, somit hat man Zeit und die nötige, geistige Stabilität, um Verantwortung zu übernehmen. Unsere Musikschule ist auch ein sehr „familiärer“ Betrieb, was die Entscheidung zusätzlich erleichtert hat. Und schlussendlich spielt auch eine Rolle, dass ich mir gedacht habe, irgendwer muss es ja machen, dann machs halt ich.

### ***Wann begann Ihre eigene Musikbegeisterung:***

Das Interesse an Musik begann laut Augenzeugenberichten recht früh, da ich auch aus einer relativ (Volks-) Musik begeisterten Familie komme. Konkret wurde es dann mit acht Jahren, als ich – weiß ich heute noch genau – bei einem Familienausflug auf die Chiemseer Fraueninsel in einem Biergarten einen Zichspieler gesehen habe. Da war klar, das muss es sein. Ein Jahr später durfte ich dann bei der damaligen Musikschule Oberhorn in Hausham mit der Steirischen anfangen. Und so kam dann eins zum anderen, verschiedene Instrumente, Musikrichtungen und schließlich der Wunsch, Musik zum Lebensinhalt zu machen.

***Sie spielten schon früh auf vielen musikalischen Hochzeiten. Heute sind sie ein Tausendsassa in der Musikszene im Oberland und in Großraum München. Von Klassik über Hardrock, Heavy Metal, Jazz und Volksmusik gibt es nichts, wo Sie nicht mitmischen. Es scheint Ihnen sichtlich Spaß zu machen, in allen Genres zu Hause zu sein.. Die Schülerinnen und Schüler der Musikschule werden stolz auf ihren Musikschulleiter sein, denn Sie sind ja der beste Motivator., wobei sicherlich der Funke schnell überspringt. Was macht Ihnen persönlich am meisten Spaß?***

Die Frage aller Fragen. Das kann ich so gar nicht beantworten, weil es sicher grade die Mischung macht. Das ganze Leben ist so abwechslungsreich, das spiegelt sich bei mir auch im Musikgeschmack wieder. Und nicht nur die Musik, auch die Darbietungsform hat so viele Facetten. So ist z.B. für einen Musiker – völlig wertungsfrei – ein Konzert mit einem Orchester in der Münchner Philharmonie

vor über 2000 Menschen eine ganz andere Erfahrung, als ein Rockkonzert mit der Band in einer kleinen, verrauchten Kneipe ohne funktionierende Lüftung – in die offiziell 80 Leute passen aber ca. 200 drin sind. Generell mag ich es, Sachen auf den Grund zu gehen. Sozusagen den Kern zu erspüren und dann herauszufinden, ob ich mich dafür begeistern kann oder nicht. Und da bleibt ganz oft etwas für mich wertvolles übrig. Viel geht ja auch über die Musik hinaus; unsere Volksmusik ist da ein gutes Beispiel. Auch da ist es nicht nur die schöne Musik, da sind es auch zusätzlich die Landschaft, die Tradition, das (Lebens-) Gefühl und vor allem die vielen besonderen Menschen, die diese Musik machen.

***Getragen vom Zweckverband aller Talgemeinden stand in der Musikschule Tegemseer Tal stets nicht nur reines Erlernen von Rhythmus, Noten und Spielweise im Vordergrund, sondern vor allem das Entfachen der Freude zur Musik, das Zusammenspiel und Ausprobieren von Neuem. In welchem Alter können Kinder in der Musikschule angemeldet werden bzw. welche Ebenen werden angeboten bzw. wie alt sind die Schüler/innen in den höchsten Stufen und was wird dort vermittelt?***

Prinzipiell sind Schüler jeden Alters bei uns willkommen. Gerade in den letzten Jahren hat sich in der Musikpädagogik viel bewegt, weswegen wir z.B. Kurse wie unsere Musikmäuse bereits in den Kinderkrippen anbieten. Des Weiteren haben wir auch Angebote für Eltern und Kinder, was in einer Zeit, in der in den Familien immer weniger gesungen wird auch einen wichtigen gesellschaftlichen Aspekt hat. Die „klassische“ Musikschulkarriere beginnt meistens aber immer noch mit der Musikalischen Früherziehung im Kindergartenalter oder mit dem konkreten Wunsch, ein bestimmtes Instrument zu erlernen.

Die Ebenen entsprechen jeweils dem Talent und den Zielen des Schülers. Im Sport würde man sagen, wir haben Angebote für Breiten-/Freizeitsport, (Hoch-) Leistungssport bis hin zur Berufsvorbereitung – also Hinführung zu einem ent-



## Aus Kindergarten und Schule

sprechenden Studium. Das Alter der Schüler in den jeweiligen Ebenen ist da variabel und hängt in erster Linie davon ab, wie lange der Schüler bereits Unterricht hat.

**Kommt es dabei immer auf Perfektion an, oder steht die Freude an der Musik im Vordergrund? Wie ist Ihre Einstellung dazu?**

Ich bin der festen Überzeugung, dass wirkliche Perfektion ohne Freude an der Musik nicht zu erreichen ist, was nicht heißen soll, dass Musik machen und vor allem üben immer lustig ist. Es ist für mich ein wenig eine Gefahr in der modernen Auffassung von Pädagogik, dass Freude mit Spaß verwechselt wird. Wenn ich mich und andere mit dem eigenen, musikalischen Können erfreuen möchte, kommen auf dem Weg dahin sicher auch einige Stellen, die keinen Spaß machen. Das ist aber generell so im Leben. Ich vergleiche z.B. Tonleitern üben gerne mit dem Zähneputzen. Keiner putzt gern die Zähne oder findet z.B. das Putzen an sich besonders spaßig. Trotzdem freut sich jeder dann später über gesunde Zähne.

Aber man muss natürlich festhalten, dass Perfektion ein sehr individueller Begriff ist. So ist es für den einen ein perfekter musikalischer Moment, den Bundeswettbewerb Jugend musiziert zu gewinnen, für den anderen an Weihnachten im Familienkreis für seine Verhältnisse fehlerfrei „Stille Nacht“ vorzuspielen. Beides möchte ich nicht im Verhältnis zueinander bewerten, allerdings benötigen beide Situationen natürlich eine andere Herangehensweise für Lehrer und Schüler.

**Unverzichtbar im kulturellen Jahreskalender des Tegemseer Tals ist die jährliche Volksmusikveranstaltung „Junge Musikanten singan und spuin auf“, die früher im Festsaal der Hans-Seidel-Stiftung stattfand und seit einigen Jahren im Barocksaal des Tegemseer Schlosses. Dabei zeigen rund 60 der insgesamt 600 Schüler/innen in verschiedenen Gruppen unverkrampft ihr Können auf der Bühne, begleitet von ihren Lehrern. Über 200 Besucher hocken erwartungsvoll im Publikum. Mit Ihren verbindenden und humorvollen Worten zwischen den Gruppen sorgen Sie**



**für eine lockere und unverkrampfte Atmosphäre. Wie sieht es dabei sozusagen „hinter der Bühne“ aus, denn es machen ja viele Altersstufen mit? Herrscht Chaos oder In-sich-gehendes Lampenfieber? Welche Rolle spielen dabei die begleitenden Lehrkräfte?**

Bei „Junge Musikanten ...“ handelt es sich um eines unserer jährlichen Highlights, was zur Folge hat, dass da natürlich in erster Linie die Schüler bzw. Gruppen mit mehr Erfahrung zum Zug kommen. Das ist auch ein wichtiger Aspekt unserer Arbeit, die jungen Künstlerinnen und Künstler behutsam an die Aufführungspraxis heranzuführen. Daher gibt es verschiedene Möglichkeiten vorzuspielen, beginnend beim Klassenvorspiel über diverse kleinere Konzerte bis hin zu den großen Veranstaltungen mit entsprechendem Publikum. Von daher ist im Barocksaal schon eine gewisse, gesunde Anspannung zu spüren, aber im Großen und Ganzen herrscht eher eine ruhige, positive Grundstimmung, die sich dann auch auf alle vor und auf der Bühne überträgt. Das steht und fällt natürlich mit den Lehrkräften, wobei man auch hier den großartigen Erfahrungsschatz und die Routine unserer Lehrkräfte spürt, die ja alle selber immer wieder auf der Bühne stehen und somit das nötige Einfühlungsvermögen für ihre Schüler haben.

**Wie sieht es mit den Gebühren für die Eltern aus? Kann sich eine Normal-Familie mit mehreren Kindern leisten, das Angebot in der Musikschule**



### **zu nutzen?**

In der Regel ja, wobei wir die Gebühren natürlich gerne niedriger halten würden. Sollten die Kosten den finanziellen Rahmen einer Familie sprengen, besteht die Möglichkeit, eine Sozialermäßigung zu beantragen, da unserem Musikschulverband ein gerechtes Angebot für alle Musikinteressierten im Tal am Herzen liegt. Generell muss man sagen, dass unsere 5 Talkommunen den Wert ihrer Musikschule sehr hoch ansetzen und diese auch sehr umfangreich finanziell „ausstatten“. Daher wäre hier der Staat mehr gefordert, um durch Erhöhung der staatlichen Zuschüsse (vergleichbar mit unseren österreichischen Nachbarn) eine günstigere Gestaltung der Gebühren zu ermöglichen.

***Ihre Vision ist, dass die Musikschulen die kulturelle Landschaft des Tegemseer Tales besser vernetzt und ein noch aktiverer Austausch zwischen den Musikern und Orchestern stattfindet. Nennen Sie bitte Beispiele!***

Dazu kann ich leider noch nichts konkretes sagen. Allerdings fanden bzw. finden aktuell Gespräche statt, um diese Vernetzung zu intensivieren und gemeinsame musikalische Projekte auf die Beine zu stellen. Natürlich war es immer schon so, dass man sich untereinander kennt und entsprechend wertschätzt. Und wenn jemand etwas gebraucht hat, hat man sich untereinander schnell ausgeholfen, ob mit Musikern, Instrumenten, gegenseitiger Werbung, etc. Wenn man das aber entsprechend bündeln und sozusagen im Licht der Öffentlichkeit präsentieren könnte, würden meiner Meinung nach alle einzelnen Institutionen und auch das ganze Tal noch mehr davon profitieren.

***Corona und die Ausgangsbeschränkung haben das öffentliche Leben lahmgelegt. So stehen auch die Musikschulen vor großen Problemen., weshalb neue Wege eingeschlagen wurden. Sie versuchen, die Normalität weitgehend aufrecht zu erhalten.***

***Wie kann man sich das vorstellen?***

Derzeit haben wir ja den „Lockdown light“, was uns ermöglicht, zumindest den Unterricht in gewohnter Weise mit einigen zusätzlichen Regelungen am

Laufen zu halten. Das funktioniert im Großen und Ganzen recht gut, schwierig ist es in erster Linie für unsere Kleinsten, weil hier zum einen ein Mindestabstand nicht immer gewährleistet werden kann und eine Mund-Nasen-Bedeckung für die Kinder nicht zumutbar ist, da gerade in diesem Alter die sichtbare Mimik eine entscheidende Rolle spielt. Diese Kurse müssen dann leider – je nach aktuellen Vorgaben der Regierung – immer wieder ausfallen.

Hart ist für uns, dass wir aufgrund der geltenden Bestimmungen fast komplett auf unsere Konzerte und Aufführungen verzichten müssen. Nicht nur fällt dadurch die für die Musikschule wichtige Außenwirkung weg, es fehlt auch ein deutliches Ziel vor Augen, das man für die Motivation so dringend braucht.

Im ersten, vollständigen Lockdown wurde der entsprechend in Frage kommende Unterricht online erteilt, um auch unserer gesellschaftlichen Verpflichtung nachzukommen, das Interesse an Musik bei unseren Schülern hochzuhalten. Das verlangt von allen Beteiligten natürlich ein großes Maß an Flexibilität, hat aber insgesamt ganz gut funktioniert. Natürlich ist der Präsenzunterricht nach wie vor durch nichts zu ersetzen, allerdings haben wir festgestellt, dass wir durch den wöchentlichen Unterricht eben ein Stück der oben erwähnten Normalität aufrechterhalten konnten – bei Schülern und Lehrern. Gut angenommen wurde auch unser INFO-Tag online, wo auf unserer Homepage von jeder Lehrkraft ein kleiner Videobeitrag online gestellt wurde. Da haben wir mittlerweile insgesamt mehr Klicks, als wir üblicherweise Besucher an diesem Tag haben. Daher werden wir dieses Informationsangebot auch künftig beibehalten.

***Kann man die jüngeren Schüler besser bei Laune halten als ältere, die sich im Zweifel auch selbstständig Übungsstücke suchten?***

Das ist eigentlich eher vom Typ des Schülers als vom Alter abhängig. Bei älteren Schülern ist die Kommunikation über das Internet sicher einfacher, dafür erlebt man bei den kleineren auch lustige Szenen, wie z.B. dass man zu Beginn der ersten



Online Stunde erstmal eine komplette Hausführung am Tablett bekommt.

**Mit welchen Gefühlen gehen Sie als Leiter der Musikschule Tegernseer Tal ins neue Jahr, was sicherlich noch eine Weile von Corona begleitet sein wird?**

Wie die meisten Menschen hätte ich derzeit gerne eine Kristallkugel, die mir anzeigt, was noch alles auf uns zukommt. Und vor allem wann. Wie viele andere Institutionen fahren wir sozusagen „auf Sicht“, was die notwendige Vorausplanung eines geregelten Musikschulalltags fast unmöglich macht. Hier möchte ich auch einen ausdrücklichen Dank an unsere Schüler und vor allem Eltern aussprechen, für die die ständigen Änderungen und Umplanungen sicher extrem nervenaufreibend sind, die aber im letzten 3/4 Jahr so viel Kompromissbereitschaft bewiesen und uns so viel guten

Willen und Vertrauen entgegengebracht haben.

Was die Zukunft bringt werden wir sehen. Es wird auch für uns sicher keine entspannte Zeit, da neben den ständigen Änderungen auch eine große finanzielle Belastung entsteht, allein schon durch die Rückzahlung vieler Unterrichtsgebühren. Da ich aber zum einen ein positiv denkender Mensch bin, wir zum anderen viele Freunde und Partner haben, werden wir das sicher auch irgendwie schaffen.

Persönlich wünsche ich mir, dass wir in unserer Gesellschaft wieder etwas gelassener werden, weniger schwarz-weiss denken und uns trotz allem wieder mehr über das freuen, was wir haben.

**Herr Kogler, ich danke Ihnen sehr für das ausführliche Gespräch, und wünsche Ihnen alles Gute.**

*Das Interview führte unserer Redakteurin  
Ingrid Versen*

### Spatenstich an der Realschule Tegernseer Tal

Die Realschule Tegernseer Tal erfreut sich größter Beliebtheit und platzt mit aktuell 671 Schülerinnen und Schülern aus allen Nähten. Der Kreis Ausschuss hat deshalb im vergangenen Sommer den Entschluss gefasst, einen Erweiterungsbau vor dem Bestandsgebäude in Auftrag zu geben. Die fünf neuen Klassenzimmer und zwei Büros rücken nun in greifbare Nähe (v.r.): Schulleiter Tobias Schreiner, Landrat Olaf von Löwis, Bür-

germeister Alfons Besel und Kreiskämmerer Gerhard de Biasio setzten zum offiziellen Spatenstich an. Dieser ist jedoch mehr symbolischer Natur. Die ersten Aushubarbeiten haben bereits begonnen, wie man im Hintergrund des Bildes sieht. „Wir brauchen den Platz dringend und sind deshalb sehr dankbar, dass der Landkreis in eine langfristige Lösung investiert“, sagt Schulleiter Schreiner. Das Erweiterungsgebäude wird vom Landkreis in Eigenregie gebaut. Die Kosten sind mit insgesamt 2,7 Millionen Euro angesetzt, wovon 600 000 € durch eine Förderung erstattet werden. Von einer „Investition in die Zukunft“ sprach Landrat Olaf von Löwis: „Wir wollen alles in unserer Macht Stehende tun, um den Schülerinnen und Schülern einen optimalen Platz zum Lernen zu bieten.“ Für den Erweiterungsbau arbeiteten Landkreis und Gemeinde eng zusammen: Der Gemeinderat stimmte einer Bebauungsplanänderung zu, die den Schul-Erweiterungsbau überhaupt ermöglichte. Bezugfertig soll das 34x13x7,67 Meter umfassende Gebäude voraussichtlich im Dezember 2021 sein.





**Lions Club Weihnachtskarten helfen -  
helfen auch Sie mit!**



**erhältlich in  
allen bekannten  
Verkaufsstellen und bei**

**☎ 08022 - 24815**

**Wiesseer Straße 40 · 83700 Weißbach**

**mail@stindl-druck.de · www.stindl-druck.de**

**WIR BEDRUCKEN IHNEN DIE KARTEN GERNE NACH IHREN WÜNCHEIN.  
Infos unter: [www.stindl-druck.de](http://www.stindl-druck.de)**

**Karte mit Kuvert  
€ 2,50**

**ab 100 Stück  
€ 2,00**





## Veranstaltungen im Dezember

Deko-Sterne mit verschiedenen Naturmaterialien	Fr. 04.12. / 15:00 Uhr 1x
Kalligrafie für die Festtage	Sa. 05.12. / 10:00 Uhr 1x
Geschichte der Bäume – heimische Arten bestimmen	Sa. 05.12. / 12:00 Uhr 1x

*Die Kurse finden bei uns im Reisbergerhof in Tegernsee statt und können nur durch vorherige Anmeldung besucht werden.*



*Eine besinnliche Weihnacht, ein zufriedenes  
Nachdenken über Vergangenes,  
ein wenig Glaube an das Morgen und  
Hoffnung für die Zukunft wünschen wir  
von ganzem Herzen*

Aufgrund der allgemeinen Lage gibt es begrenzte Teilnehmerzahlen, kurzfristige Änderungen sind möglich, bitte beachten Sie daher die Ankündigungen auf unserer Homepage: [www.vhs-imtal.de](http://www.vhs-imtal.de)





## Katholischer Pfarrverband Tegernsee – Egern – Kreuth

**Pfarrbüro Tegernsee:** Seestr. 23,  
83684 Tegernsee, Tel. 08022/4640,  
Bürozeiten: Mo.15.30-17.30 Uhr;  
Di., Do., Fr. 9.00-12.00 Uhr

**Pfarrbüro Egern:** Kiblingerstr. 45,  
83700 Rottach-Egern, Tel. 08022/92760, Bürozeiten:  
Mo., Mi., Fr. 9.00-12.00 Uhr; Do. 15.30-17.30 Uhr

**Internet:** [www.pv-tegernsee-egern-kreuth.de](http://www.pv-tegernsee-egern-kreuth.de)

**Seelsorgeteam:** Msgr. Walter Waldschütz, Pfarrer  
und PV-Leiter; Markus Kocher, Kaplan;  
Maria Thanbichler, Pastoralreferentin;  
Magdalena Mehringer, Gemeindefereferentin;

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses ist noch nicht absehbar, wie sich die Situation weiterentwickeln wird und deshalb ist es schwierig langfristig zu planen.

Aufgrund der Abstandsregelung sind in den Kirchen nur begrenzt Plätze vorhanden!

Bitte bringen Sie ihr eigenes Gotteslob mit! Die Gotteslob Bücher wurden wegen der Hygienemaßnahmen aus den Kirchen entfernt. Sie können das Gotteslob über die Pfarrbüros zu einem Preis von € 20,- erwerben. Bitte beachten Sie die Aushänge mit den aktuellen Teilnahmevoraussetzungen für die Gottesdienste.

### Im Dezember gilt folgende Gottesdienstordnung:

#### **Engelämter:**

Dienstag	6.15 Uhr	St. Quirinus Tegernsee
Mittwoch	6.15 Uhr	St. Laurentius Egern
Donnerstag	6.00 Uhr	St. Leonhard Kreuth

#### **Rosenkranz Gebet:**

Montag	16.00 Uhr	St. Quirinus Tegernsee
Mittwoch	15.30 Uhr	St. Laurentius Egern
Samstag	18.30 Uhr	St. Leonhard Kreuth

#### **Vorabend- und Sonntagsmessen:**

Samstag	18.00 Uhr	St. Laurentius Egern
Sonntag	9.00 Uhr	St. Leonhard Kreuth
Sonntag	10.30 Uhr	St. Quirinus Tegernsee
Sonntag	18.00 Uhr	St. Quirinus Tegernsee

#### **Beichtgelegenheit:**

Am 24.12.2020 um 10 Uhr in Egern St. Laurentius und um 11 Uhr in Tegernsee St. Quirinus im Kirchenraum. Zur Vereinbarung von Beichtterminen, mit Msgr. Waldschütz, oder Markus Kocher, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Aktuelle Informationen zur Lage sowie geistliche Impulse und Angebote für zu Hause finden Sie unter

[www.erzbistum-muenchen.de/coronavirus](http://www.erzbistum-muenchen.de/coronavirus).

**Die Termine für die Weihnachtsgottesdienste werden wir gesondert bekanntgeben.**

**Die Sternsingeraktion wird in unserem Pfarrverband unter angepassten Bedingungen stattfinden. Aktuelles dazu erfahren Sie über den Kirchenanzeiger, Homepage und Tagespresse.**

## St. Martin kommt zu den Kindern

Der St.-Martinstag - eigentlich das Fest der gemeinsamen Laternenumzüge und des gemütlichen Beisammenseins. Doch wegen Corona war dieses Jahr auch am 11.11. alles anders. Die Kinder des Pfarrverbandes Tegernsee - Egern - Kreuth werden sich wohl dennoch gerne an dieses Fest zurückerrinnern, denn viele von ihnen begehneten trotz

abgesagter Laternenumzüge dem Heiligen Martin auf seinem Pferd. In Rottach- Egern waren Pfarrer Walter Waldschütz und Kaplan Markus Kocher und in Kreuth Gemeindefereferentin Magdalena Mehringer mit jeweils einem St. Martin zu Pferd unterwegs. Das Seelsorger-Team des Pfarrverbandes wollte den Kindern das Fest auf diese Art erlebbar machen und





ihnen den Segen bringen. Eine große Freude für die Familien, die sich selbst auf den Weg gemacht hatten, um zu Ehren des Heiligen Martin mit Laternen zu laufen. Kinderaugen leuchteten und auch die Erwachsenen zeigten sich dankbar. Großer Dank sei hier an alle gerichtet, die dies ermöglichten: Pfarrer Waldschütz, Kindergartenleitung Almuth Schmitz, alle Helfer/innen, aber vor allem natürlich den drei St. Martins und ihren Pferden!



## Evang.-Luth. Kirchengemeinde Tegernsee – Rottach-Egern – Kreuth



Pfarrer Dr. Martin Weber, Hochfeldstr. 27, 83684 Tegernsee,  
Pfarrbüro, Tel.: 08022/4430 (Mo-Do von 9-13 Uhr), Fax: 08022/4123  
Internet: [www.tegernsee-evangelisch.de](http://www.tegernsee-evangelisch.de), E-Mail: [pfarramt.tegernsee@elkb.de](mailto:pfarramt.tegernsee@elkb.de)  
Evang.-Luth. Kindertagesstätten Tegernseer Tal, Tel.: 0170-3854234

### Unsere Gottesdienste

#### **Sonntag, 06. Dezember**

**10:15 Uhr** Auferstehungskirche Rottach-Egern

#### **Sonntag, 13. Dezember**

**10:15 Uhr** Auferstehungskirche Rottach-Egern

#### **Sonntag, 20. Dezember**

**10:15 Uhr** Auferstehungskirche Rottach-Egern

#### **Donnerstag, 24. Dezember**

**15:00 Uhr** Vorplatz Auferstehungskirche  
Rottach-Egern

**17:00 Uhr** Vorplatz Auferstehungskirche  
Rottach-Egern

**19:00 Uhr** Vorplatz Auferstehungskirche  
Rottach-Egern

**21:00 Uhr** Vorplatz Auferstehungskirche  
Rottach-Egern

#### **Freitag, 25. Dezember**

**10:15 Uhr** Auferstehungskirche Rottach-Egern,

#### **Samstag, 26. Dezember**

**10:15 Uhr** Auferstehungskirche Rottach-Egern,

#### **Sonntag, 27. Dezember**

**10:15 Uhr** Auferstehungskirche Rottach-Egern,

#### **Donnerstag, 31. Dezember**

**17:00 Uhr** Auferstehungskirche Rottach-Egern,  
Altjahresabend mit Beichte und  
Abendmahl

### Regelmäßige Veranstaltungen

#### **Treffen der Anonymen Alkoholiker:**

**jeden Donnerstag 19:30 Uhr**

in den Gemeinderäumen in Tegernsee,  
Ansprechpartner: Hans 08028/909867

### Konzerte

**Freitag, 04. Dezember, 11:45 Uhr – 12:00 Uhr**

Ökumenische Orgelmusik zum Advent mit Peter Wolff, Pfarrkirche Tegernsee, Kath. Kirchengemeinde Tegernsee

**Freitag, 11. Dezember, 11:45 Uhr – 12:00 Uhr**

Ökumenische Orgelmusik zum Advent mit Peter Wolff, Pfarrkirche Tegernsee, Kath. Kirchengemeinde Tegernsee

**Freitag, 18. Dezember, 11:45 Uhr – 12:00 Uhr**

Ökumenische Orgelmusik zum Advent mit Peter Wolff, Pfarrkirche Tegernsee, Kath. Kirchengemeinde Tegernsee

**Donnerstag, 31. Dezember, 21:00 Uhr**

Silvesterkonzert mit Werken von J.S. Bach, W.A. Mozart, F. Mendelssohn-Bartholdy, A. Dvorak u.a., Eintritt frei/Spenden erbeten, Auferstehungskirche Rottach-Egern





## Sternsingeraktion 2021



Viele fragen schon nach: Wird die Sternsingeraktion Anfang Januar 2021 angesichts der Coronapandemie überhaupt stattfinden? **Ja, sie wird stattfinden. Die Frage ist nur: Wie?** Es wird schon in verschiedene Richtungen überlegt. Aber es kann noch keiner genau sagen, wie es ablaufen wird, da zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht bekannt ist, wie die Situation bezüglich Corona dann aussehen wird. Wenn es so weit ist, wird geschaut, was sinnvoll und möglich ist. Genauere Infos werden dann über die Presse, die Homepage des Pfarrverbandes und die Pfarrbüros bekanntgegeben.

Jedes Jahr steht die Aktion unter dem Motto: „Segen bringen. Segen sein.“ Dieses Jahr brauchen wir vielleicht noch mehr als die anderen Jahre den Segen für unser Haus, unsere Wohnung und vor allem für uns selbst.

Gerade in dieser schwierigen Zeit ist für die Projekte, zu denen persönliche Kontakte bestehen, die Spende noch einmal wichtiger als sonst.

In **Tegernsee** setzen die Sternsinger sich ein für die Kinder im Kinderdorf Hogar Jesús Niño in Puerto Rico in der Provinz Misiones in Argentinien (Pfarrer Walter Waldschütz-Stiftung).

In **Egern** sammeln sie für herzkranken Kinder in Caracas in Venezuela.

In **Kreuth** helfen sie wieder mit, dass arme Kinder

in Posadas in der Provinz Misiones in Argentinien einen Kindergarten besuchen können.

Gerade in dieser Zeit dürfen wir die Notleidenden nicht vergessen, wenn auch nicht alles so laufen wird wie sonst.

Falls die Sternsinger unterwegs sein können, führen sie wieder einen Ausweis der Pfarrei mit sich, den man sich zeigen lassen kann, wenn man Zweifel hat, ob die Spende richtig ankommt. Leider sind in den letzten Jahren immer wieder auch illegale Sternsinger unterwegs gewesen, die in die eigene Tasche gesammelt haben. Dieses Mal könnte es sein, dass sie sich die Coronasituation noch einmal mehr zunutze machen.

Falls Sie unsicher sind oder gerade nicht zu Hause sind, haben Sie auch jederzeit die Möglichkeit, Ihre Spende zu überweisen:

Kath. Kirchenstiftung St. Quirinus Tegernsee

Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee:

IBAN: DE52 7115 2570 0000 0005 05

BIC: BYLADEM1MIB

Kennwort: Sternsingeraktion 2021 und dann den Namen der Pfarrei angeben (**Tegernsee oder Egern oder Kreuth**)

Ein herzliches Vergelt's Gott schon jetzt für Ihre Unterstützung der Aktion!

*Maria Thanbichler, Pastoralreferentin*



**FBSO**  
Feuerbestattung Südostbayern

## Bestattungen Korbinian Riedl

Inh. Anton Riedl geprüfter Bestatter

Seestraße 15 · 83684 Tegernsee

**Erd.- Feuer.- Seebestattungen & Bestattungsvorsorge**

Erledigungen sämtlicher Formalitäten, Abrechnungen mit Kassen und Versicherungen, Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Trauerdruck. Bestattungsvorsorge - Versicherungen.

Tegernsee & Hausham

Tag und Nacht dienstbereit

**Tel. 0 80 22 / 9 30 16**



## Neues aus der Bücherei



Ab sofort können Sie die Bücherei unter der neuen **Telefonnummer 08022/95740** erreichen. Buchverlängerungen/Wünsche/Anregungen auch per email:

**info@buecherei-rottach-egern.de.**

**Neue Medien:** Historisches gibt es in Romanform über Maria Montessori „Lehrerin einer neuen Zeit“; „Die Hände des Louis Braille“ - der 16 jährige Erfinder der Blindenschrift; „Fräulein Gold“ - der 2. Band der Sage um die Hebamme Hulda Gold, die im Berlin der 1920er Jahre in rätselhafte Fälle verstrickt wird; der neuer Großdruck-Roman von Alex Capus „Eine Frage der Zeit“ – eine unglaubliche, aber wahre Geschichte von einem Dampfschiff, das auf Befehl Kaiser Wilhelm II in seine Einzelteile zerlegt werden soll und südlich des Kilimandscharo wieder zusammengesetzt werden soll.

### **Sachbücher:**

Marita Krauss: „Das Leben der Lola Montez – Ich habe dem starken Geschlecht überall den Fehdehandschuh hingeworfen“; Stefanie Stahl: „Das Kind in dir muss Heimat finden“; Die Enzyklika von Papst Franziskus: „Fratelli tutti – über die Geschwisterlichkeit und soziale Freundschaft“.

Natürlich warten noch weitere neue Romane und Krimis auf unsere Leser sowie ein neuer „Lucky Luke“, die „Eiskönigin – Teil 2“ als DVD und andere Medien für Kinder.

Bitte beachten Sie auch unsere Ausstellung zum Advent und zu Weihnachten!

Die Bücherei ist geschlossen von 22.12.20 bis 06.01.21

*Ihre Mitarbeiterinnen  
der Bücherei im Alten Pfarrhof*

Allen Kunden ein  
frohes Weihnachtsfest  
und ein gutes Neues Jahr!

**Al Riecke**  
Garten + Landschaftsbau

**Planung und Ausführung von Garten-  
und Teichanlagen • Gartenbetreuung**

**Axel Riecke**

Sakererweg 10 · 83703 Gmund  
Tel. 0 80 22/72 18 · Fax 7 56 16  
www.galabau-riecke.de



## Veranstaltungen in Rottach-Egern im Dezember 2020

### Täglich bis 31.12.2020

#### **10:00 Uhr Ausstellung - Landleben in Mist** Gsothhaber Hof, Feldstr. 11

Werner Härtl malt mit verdünntem Kuhmist. Auf den ersten Blick haben die Gemälde des Künstlers etwas Nostalgisches. Die Ansichten von Bauernhöfen, der Berglandschaft, der bäuerlichen Arbeit, der Gerätschaften und Tiere sehen aus wie historische Fotografien. Der Künstler aus Reichersbeuern möchte der Landwirtschaft und den Tieren wieder den Stellenwert zukommen lassen, die sie verdienen. Werner Härtle belegt seine Motive zusätzlich mit Blattgold. Das verleiht den Bildern einen farblich recht eindrucksvollen Akzent.

### Dienstags

#### **09:50 Uhr Meditation in der Villa Villa Adolphine**, Kißlingerstr. 24

Die Meditation wird zum Kennenlernen für Anfänger und Fortgeschrittene angeboten. Bei schönem Wetter im Garten, bei Regen in der Villa. Anmeldung erforderlich. Open Meditation for beginners and advanced students. Sunny weather in the garden. Preis: 20,00 €

#### **14:30 Uhr Kulturelle Ortsführung** Tourist-Information, Nördl. Hauptstr. 9

Erfahren Sie Geschichtliches über Berühmtheiten, Baukunst, Landwirtschaft, Tourismus und deren Auswirkung auf den Ort. Anmeldung bis 10:00 Uhr am gleichen Tag bei der Tourist-Information Rottach-Egern. Preis: 3,00 €

### Donnerstags

#### **09:50 Uhr Meditation in der Villa Villa Adolphine**, Kißlingerstr. 24

Die Meditation wird zum Kennenlernen für Anfänger und Fortgeschrittene angeboten. Bei schönem Wetter im Garten, bei Regen in der Villa. Anmeldung erforderlich. Open Meditation for beginners and advanced students. Sunny weather in the garden. Preis: 20,00 €

### Donnerstag 31.12.2020

#### **Gustl-Moschner-Gedächtnislauf Suttengebiet**, Suttten

Das Traditionslanglaufrennen bietet jeder Altersklasse sportliche Herausforderung zum Jahreswechsel.

### Samstag 05.12.2020

#### **16:00 Uhr Romantische Pferdekutschenfahrt** Rathaus Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 9

Bei dieser stimmungsvollen Pferdekutschenfahrt genießen Sie kuschelig verpackt die zauberhafte Winterlandschaft rund um Rottach-Egern und die vorweihnachtliche Stimmung in der Natur. Die Kutschfahrt darf nur von Personen gebucht werden, die in einem Haushalt leben bzw. als Gruppe miteinander buchen (maximal 10 Personen). Es dürfen nicht mehrere untereinander fremde Personen auf die Kutsche. Anmeldung: bis Donnerstag 17:00 Uhr in der TI Rottach-Egern unter der Tel. 08022-6731013 oder per Email an [e.wagner@tegernsee.com](mailto:e.wagner@tegernsee.com) Treffpunkt: 16.00 Uhr, Parkplatz Rathaus Rottach-Egern (Dauer ca. 2 Std.) Preis: 200,00 €

### Montag 07.12.2020

#### **19:00 Uhr English-Stammtisch Andrebar**, Seestr. 43

Die nächste Veranstaltung findet erst wieder am 01. Juni 2020 statt. Everyone who has a good command of English and native speakers are welcome! For details please contact Doris, 08022-1884032, [d.olin@t-online.de](mailto:d.olin@t-online.de) or VHS Tegernsee/Rottach/Kreuth, 08022-1313

### Samstag 12.12.2020

#### **16:00 Uhr Romantische Pferdekutschenfahrt** Rathaus Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 9

Bei dieser stimmungsvollen Pferdekutschenfahrt genießen Sie kuschelig verpackt die zauberhafte Winterlandschaft rund um Rottach-Egern und die vorweihnachtliche Stimmung in der Natur. Die Kutschfahrt darf nur von Personen gebucht werden, die in einem Haushalt leben bzw. als Gruppe miteinander buchen (maximal 10 Personen). Es dürfen nicht mehrere untereinander fremde Personen auf die Kutsche. Anmeldung: bis Donnerstag 17:00 Uhr in der TI



# Veranstaltungen

Rottach-Egern unter der Tel. 08022-6731013 oder per Email an [e.wagner@tegernsee.com](mailto:e.wagner@tegernsee.com) Treffpunkt: 16.00 Uhr, Parkplatz Rathaus Rottach-Egern (Dauer ca. 2 Std.) Preis: 200,00 €

## **Samstag 19.12.2020**

### **16:00 Uhr Romantische Pferdekutschenfahrt** Rathaus Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 9

Bei dieser stimmungsvollen Pferdekutschenfahrt genießen Sie kuschelig verpackt die zauberhafte Winterlandschaft rund um Rottach-Egern und die vorweihnachtliche Stimmung in der Natur. Die Kutschfahrt darf nur von Personen gebucht werden, die in einem Haushalt leben bzw. als Gruppe miteinander buchen (maximal 10 Personen). Es dürfen nicht mehrere untereinander fremde Personen auf die Kutsche. Anmeldung: bis Donnerstag 17:00 Uhr in der TI Rottach-Egern unter der Tel. 08022-6731013 oder per Email an [e.wagner@tegernsee.com](mailto:e.wagner@tegernsee.com) Treffpunkt: 16.00 Uhr, Parkplatz Rathaus Rottach-Egern (Dauer ca. 2 Std.) Preis: 200,00 €

## **Montag 28.12.2020 bis Mittwoch 6.01.2021**

### **11:00 Uhr Ausstellung von Christian Lückel** Seeforum Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 35

Gemälde der feinen Art. Romantisch-realistische Malerei im Stil der alten Münchner Schule.

## **Freitag 01.01.2021**

### **15:00 Uhr Neujahrskonzert mit Neujahrblasen** Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestr.

Musikalische Begrüßung des neuen Jahres durch die Rottacher Weisenbläser. Im Anschluss spielt die Blaskapelle Rottach-Egern unter der Leitung von Hans Weber das Neujahrskonzert. Es laden herzlich der Trachtenverein d'Wallberger und die Gemeinde Rottach-Egern dazu ein. Entfällt bei schlechtem Wetter.

Veranstaltungen Tegernseer Tal vom 01.12.2020 bis 31.12.2020

## Veranstaltungen Rund um den See



### **Donnerstag 31.12.2020 – Gustl-Moschner-Gedächtnislauf,**

Suttengebiet, Suttan, Rottach-Egern. Information und Anmeldung unter [www.scre.de](http://www.scre.de). Preis: kostenfrei.

### **Samstag 05.12.2020 – 16:00 Uhr Whiskey-Tasting mit der Destillerie SLYRS,**

Bootshaus Terrassenhof, Adrian Stoop Str. 50, Bad Wiessee. Wie das flüssige Gold vom SLYRSee schmeckt, erfahren Sie bei unserem Whiskey Tasting. Preis: 65,00 €

### **Samstag 05.12.2020 – 20:00 Uhr Tegernseer Volkstheater – „Passwort zum Herzen“,** Ludwig-Thoma-Saal,

Rosenstr. 5, Tegernsee. Das neue Stück aus der Feder von Andreas Kern. Preis: von 18,00 € bis 19,00 €

### **Freitag 11.12.2020 – 20:00 Uhr Tegernseer Volkstheater – „Passwort zum Herzen“,**

Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstr. 5, Tegernsee. Das neue Stück aus der Feder von Andreas Kern. Preis: von 18,00 € bis 19,00 €

### **Samstag 12.12.2020 – 16:00 Uhr Gin-Tasting mit der Destillerie Landenhammer,** Bootshaus Terrassenhof,

Adrian Stoop Str. 50, Bad Wiessee. Moderne Spitzenprodukte mit dem nötigen Schuss Tradition! Preis: 55,00 €

### **Samstag 12.12.2020 – 19:30 Uhr Schlosskonzert der Stadt Tegernsee 2020 – Bayerische Volksmusik zum**

**Advent,** Barocksaal im Gymnasium, Schlossplatz 3, Tegernsee. Unter Vorbehalt! - Unter dem Motto, „Ihr Himmel tut euch auf“ mit Volksmusik und Geschichten in die Vorweihnachtszeit. Preis: von 19,00 € bis 21,00 €

### **Samstag 19.12.2020 – 16:00 Uhr Bier-Tasting mit der Brauerei Tegernsee,** Bootshaus Terrassenhof, Adrian

Stoop Str. 50, Bad Wiessee. Bierliebhaber kommen hier in jedem Fall auf ihre Kosten. Preis: 55,00 €

### **Samstag 19.12.2020 – 20:00 Uhr Tegernseer Volkstheater – „Passwort zum Herzen“,** Ludwig-Thoma-Saal,

Rosenstr. 5, Tegernsee. Das neue Stück aus der Feder von Andreas Kern. Preis: von 18,00 € bis 19,00 €

### **Samstag 26.12.2020 – 20:00 Uhr Tegernseer Volkstheater – „Passwort zum Herzen“,**

Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7, Bad Wiessee. Die Corona-taugliche Komödie in drei Akten ohne Pause von Andreas Kern. Preis: von 18,00 € bis 19,00 €



# Veranstaltungen

## **Sonntag 27.12.2020 – 15:00 Uhr Tegernseer Heimatführer – Raunachtwanderung,**

Tourist-Information Tegernsee. Aufgrund von Corona sind alle Angaben zu den Öffnungszeiten unter Vorbehalt.

Hauptstraße 2, Tegernsee. Tegernseer Heimatführer - Raunachtwanderung. Anneliese Sailer führt durch den malerischen Lärchenwald und gibt einen Einblick in Raunachtthemen wie dem Wotan, der mit „der wilden Jagd“ durch die Lüfte reitet, bis zum Ausräuchern der Wohnung. Preis: von 3,00 € bis 6,00 €

## **Mittwoch 30.12.2020 – 20:00 Uhr Bayrischer Jahresausklang,**

Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7, Bad Wiessee. Bayrischer Jahresausklang - Volksmusik und Brauchtum aus dem Tegernseer Tal im Hotel Gasthof zur Post in Bad Wiessee. Karten erhalten Interessierte in den örtlichen Tourist-Informationen oder unter München Ticket. Preis: von 6,00 € bis 11,00 €

## **Mittwoch 30.12.2020 – 20:00 Uhr Stephan Zinner – „Raritäten“ – Verschiebetermin,**

Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstraße 5, Tegernsee. Unter Vorbehalt! - Stephan Zinner ist Stammgast bei den Kleinkunsttagen Tegernsee, so auch mit seinem fünften Soloprogramm. Preis: von 21,60 € bis 23,80 €

## **Donnerstag 31.12.2020 – 10:00 Uhr Tegernseer Heimatführer – Winterwanderung von Tegernsee nach**

**Gmund**, Treffpunkt Tourist Information, Hauptstr. 2, Tegernsee. Winterwanderung entlang des Tegernseer Höhenwegs Preis: 7,00 €

## **Donnerstag 31.12.2020 – 20:00 Uhr Tegernseer Volkstheater – „Passwort zum Herzen“**

– Spielplanänderung, Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7, Bad Wiessee. Anstelle des geplanten Stückes „De G'schicht vom Brandner Kasper“ wird aufgrund der geltenden Vorgaben der Bayerischen. Infektionsschutzmaßnahmenverordnung das neue Stück von Andreas Kern gespielt! Preis: von 22,00 € bis 24,00 €



**Alle auf einen Blick:** Weitere Veranstaltungen mit ihren Details finden Interessierte im monatlich erscheinenden Veranstaltungskalender. Dieser ist erhältlich in allen Tourist-Informationen im Tegernseer Tal.

## Ruhetage der Gastronomie in Rottach-Egern

Name und Anschrift	Telefon	Ruhetag / Betriebsferien
<b>Almhof</b> , Gasthof-Café, Enterrottach 1	5641	Mi/Do, Feiertag offen, BF: 9.11. bis 25.12.2020
<b>Alpenwildpark</b> , Restaurant-Café, Wallbergstr. 30	5832	Di/Mi, Feiertag offen, BF: 9.11. bis 11.12.2020
<b>Angermaier</b> , Restaurant Café, Berg 1,	92860	Mo/Di, Feiertag offen, BF: 16.11 bis 16.12.2020
<b>Andrebar</b> , Restaurant, Bistro, Seestr. 43	272888	
<b>Bachmair am See</b> , Panorama-Restaurant Café, Seestr. 47	2720	ab 11. Januar 2021 geschlossen
<b>Bambi's Discothek</b> , Südl. Hauptstr. 2		geschlossen
<b>Bar Tranquilo</b> , Südl. Hauptstr. 12	7055929	So
<b>Bayernstube im Seehotel Überfahrt</b> , Überfahrtstr. 10	6690	Mi/Do
<b>Beach House Tegernsee</b> , Max-Joseph-Weg 1	7058435	Mo
<b>Beef-Club</b> , Südl. Hauptstr. 14	9262580	Mi
<b>Berghotel Suttén</b> , Berggaststätte, Suttén 34	1878800	kein Ruhetag
<b>Billard-World</b> , Bar, Pub, Internet, Südl. Hauptstr. 4	65239	Mo
<b>Ristorante Carrera</b> , Seestr. 77	277277	Mi
<b>Café Franzl</b> , Seestr. 24	9152263	Di/Mi
<b>Café Gäuwagerl</b> , Feldstr. 16	704438	Mo
<b>Café-Konditorei Krupp</b> , Leo-Slezak-Str. 8	706479	kein Ruhetag
<b>Café Max I. Joseph</b> , Nördl. Hauptstr. 35	865544	Di



# Ruhetage der Gastronomie in Rottach-Egern

<b>Cristallo</b> , Eiscafé, Georg-Hirth-Straße 1	673476	
<b>Chalet</b> , Bar/Club, Nördl. Hauptstr. 30	0177-3377223	geschlossen
<b>Die Weinstube</b> , Restaurant, Bar, Nördl. Hauptstr. 8	26668	Mo/Di
<b>Dorfschänke</b> , Bistro, Nördl. Hauptstr. 1	2203	Sa/So
<b>Egern 51</b> , Restaurant, Seestr. 51	660257	Di, Schulferien offen
<b>Egerner Bucht im Seehotel Überfahrt</b> , Überfahrtstr. 10	6690	
<b>Enothek am See</b> , Bistro, Weinstube, Seestr. 23	273941	
<b>Enzianhütte</b> , Bayr. Restaurant, Kalkofen 3	5103	Di
<b>Fährhütte</b> , Weißbadamm 50	188220	Mo, Di, Mi
<b>Haubentaucher</b> , Bistro, Cafe, Seestr. 30	6615704	So, Mo
<b>Il Barcaiolo im Seehotel Überfahrt</b> , Überfahrtstr. 10	6690	
<b>Kirschner Stuben</b> , Restaurant, Seestr. 23a	273939	Mi
<b>La Dolce Vita Ciro &amp; Figlio</b> , Ristorante, Seestr. 61	1881588	Di/Mi
<b>Leo's Das Esszimmer</b> Pizzeria, Leo-Slezak-Str. 1	7055218	So
<b>Lukasalm</b> , Berggaststätte, Suttan 44	67760	Mo/Di, Feiertag offen, BF: 16.11. bis 9.12.2020
<b>Macks1</b> , Restaurant – Bar, Nördl. Hauptstr. 1	6645240	Mi, Do
<b>Malerwinkel</b> , Restaurant Café, Überfahrtstr. 3	673570	kein Ruhetag
<b>Mandarin</b> , China-Spezialitäten-Restaur., Südl. Hauptstr. 2	24764	Mo, Feiertag offen
<b>Mesner-Gütl</b> , bayr. Wirtshaus, Seestr. 53	6139	Mo/Di
<b>Moni-Alm</b> , Berggasthaus, Suttan 42	664154	kein Ruhetag
<b>Monte-Lago</b> , Café, Restaurant, Bar, Nördl. Hauptstr. 18	65437	Mi
<b>Moschner</b> – Bar, Kiblingerstr. 2		geschlossen
<b>Nefeli</b> griechische Taverne, Nördl. Hauptstr. 30	9153779	
<b>Orient Moon</b> , Nördl. Hauptstr. 32	0176-76866091	
<b>Relais &amp; Châteaux Park-Hotel Egerner Höfe</b> , Restaurants, Café, Aribostr. 19 - 26	6660	von 01.11.2020 bis 01.05.2021 geschlossen
<b>Postillion</b> , Restaurant, Nördl. Hauptstr. 19	704640	
<b>Quantum</b> , Bar, Club, Nördl. Hauptstr. 3	662668	geschlossen
<b>Ringler</b> , Café, Ringbergstr. 12	26581	Mo/Di, Feiertag offen
<b>Robert's Bar</b> , Nördl. Hauptstr. 27		So
<b>Seehüttn Rottach-Egern</b> , Max-Josef-Weg		geöffnet nur bei schönem Wetter von 12:Uhr
<b>Seehotel Überfahrt</b> , Gourmetrestaurant Überfahrtstr. 10	6690	Mo, Di
<b>Stefans Wohnzimmer</b> , Seestr. 59	67576	Mo
<b>Il Salento</b> , Nördl. Hauptstr. 27	6731140	Mo
<b>Tremmel</b> , Café, Mittagstisch, Südl. Hauptstr. 26	67231	Sa ab 14 Uhr, So + Feiertag geschlossen
<b>Wallberg-Panorama-Restaurant</b> , Wallberg 1	6800	kein Ruhetag, BF: 9.11. bis 4.12.2020
<b>Altes Wallberghaus</b> , Wallberg 2	7056979	Mo/Di, BF: 9.11. bis 4.12.2020
<b>Wallbergmoos</b> , Café, Gaststätte	5638	Mo
<b>Webers</b> , Restaurant, Seestr. 4a	2719216	
<b>Weinhaus Moschner</b> , Weinstube, Kiblinger Str. 2	5522	Mo/Di
<b>Willbachhütte</b> , Berggaststätte, Suttan 32	7044633	Mi/Do
<b>„Zum Rosser“</b> , Gaststätte, Nördl. Hauptstraße 25	24064	
<b>Voithof zum Zotzn</b> , Gasthaus, Weinstube, Feldstr. 9	2999	Mo/Di
<b>Ausflugsgaststätten, Berghütten und Almen:</b>		
<b>Bodenschneidhaus</b> , Berggasthaus	0172/8502147	geöffnet
<b>Erzherzog-Johann-Klause</b>	0043/664/4217659	geöffnert ab 10 Uhr
<b>Forsthaus Valepp</b> , Berggasthaus, über Moni-Alm		geschlossen
<b>Galaun</b> , Berggasthof Riederstein	08022/273022	Di
<b>Kaiserhaus</b> , Berggasthaus, über Kramsach (Tirol)	0043/53315271	Mai - Nov. geöffnet. Di
<b>Jagahütte</b> , Berggasthaus	08026/925155	geschlossen

Angaben ohne Gewähr - BF = Betriebsferien



*Nimm dir Zeit, für das  
was dich glücklich macht!*

*Schöne Adventszeit*



*Carpe diem*  
... genieße den Tag

**Kosmetik**

Christiana Brandl  
Lohbinderweg 7  
83700 Rottach-Egern  
Telefon: 08022/660532  
Mobil: 0172/8125321  
christiana.brandl@online.de  
www.kosmetik-carpediem-rottach-egern.de

*Ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr wünscht*

## **TV HiFi Video Peter Eiler**

Radio- und Fernsehtechnikermeister

Tegernseer Str. 89 · 83700 Reitrain  
Tel: 08022-2028 · Mobil 01 70-2 059620

www.fersehtchnik-eiler.de · E-Mail: pe-tv@t-online.de



**Wir bedanken uns bei allen Kunden  
für das Vertrauen und wünschen  
Frohe Weihnachten und  
ein Gutes Neues Jahr !**

**Zimmerei Josef Kaiser GmbH  
Rottach-Egern - Tel. 08022 6865  
www.zimmerei-kaiser-rottach.de**

# Notdienste

**Notrufe: \* = ohne Vorwahl**

**Polizei**.....110 \*

**Feuerwehr**.....112 \*

**Rettungsleitstelle**.....112 \*

**gilt nur für NOTFÄLLE**

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst der**

**Kassenärztlichen Vereinigungen:**.....116 117  
(abends, nachts oder am Wochenende)

**Krankenhaus Agatharied, Hausham**

Tel. 08026/3930

**CARITAS - Fachambulanz für Suchterkrankungen**

Orientierungsgruppe jeden Montag um 17.30 Uhr  
in Rottach, Nördliche Hauptstr. 19 im Beratungszentrum. Kontakt: Frau Peis-Hallinger,  
Tel. 08025/280660 (auch für Einzelgespräche)

**Hospizkreis im Landkreis Miesbach e.V.**

Ausgebildete Helfer/Innen unterstützen Sie ehrenamtlich bei der Begleitung Ihrer schwerstkranken und sterbenden Angehörigen.  
Auskunft unter Tel. 08024/4779855  
oder Fax 08024/4779854  
Infos unter [www.hospizkreis.de](http://www.hospizkreis.de)

**Bayerisches Rotes Kreuz**

Kreisverband Miesbach, Wendelsteinstraße 9,  
83714 Miesbach, Tel. 08025/2825-0

**Johanniter-Unfall-Hilfe**

Kreuth-Weissach, Hammerschmiedstraße 3a,  
Tel. 08022/54 00

**MKT-Krankentransport OHG**

Leitstelle 089/19218. Rund um die Uhr erreichbar.

**Al-Anon**

Die Al-Anon-Familiengruppe (Verwandte und Freunde von Alkoholikern) trifft sich jeden Freitag um 19.30 Uhr im Evangelischen Pfarramt, Bad Wiessee, Kirchenweg 4

**ANONYME ALKOHOLIKER**

ab sofort neuer Treffpunkt in Bad Wiessee: Bürgerstüberl, (am Dourdanplatz/zu Beginn der Seestraße). Treffen am Freitag um 19.30 Uhr

**Kreuzbund-Diözesanverband München und**

**Freising e.V.** ist Selbsthilfeorganisation für Alkoholabhängige und Angehörige. Treffen jeden Dienstag, um 19.45 Uhr im Kath. Pfarrzentrum St. Quirin, Tegernsee, Seestr. 23  
Kontakt Erna Seitz, Tel. 08026/58813

**Krisendienst Psychiatrie – Wohnortnahe Hilfe**

in seelischer Not. Tel. 0180/655 3000,  
täglich von 9 bis 24 Uhr, an 365 Tagen im Jahr.  
Mehr Infos unter [www.krisendienst-psychoatrie.de](http://www.krisendienst-psychoatrie.de)

**WEISSER Ring Miesbach**

Der Weisse Ring bietet Hilfe für Personen, die Opfer einer Straftat geworden sind. Opfer von Kriminalität und Gewalt erhalten vielfältige Unterstützung. Weitere Informationen unter Tel. 08024/6084370 oder im Internet [www.weisser-ring.de](http://www.weisser-ring.de)

**24-Stunden Bereitschaftsdienstes für das E-Werk Tegernsee** - Tel. 08022-183-0 und der

**Tegernseer Erdgasversorgungsgesellschaft**  
Tel. 08022/10116

## Impressum:

**Herausgeber:** Gemeinde Rottach-Egern,  
1. Bürgermeister Christian Köck,  
Rathaus, Nördl. Hauptstr. 9, 83700 Rottach-Egern

**Redaktion:** Ingrid Versen, Tel. 08022/8060,  
Altwiseer Weg 6, 83707 Bad Wiessee,  
**E-Mail:** [redaktion@ingrid-versen.de](mailto:redaktion@ingrid-versen.de)

**Verteilung:** kostenlos an alle Haushalte

**Anzeigenwerbung:** Ida Schmid, Tel. 08022/65447  
Fax 08022/65957, E-Mail: [ida@ibismedia.de](mailto:ida@ibismedia.de)

**Druck:** Druckerei Stindl, Inh. Johann Brandl  
Wiesseer Str. 40, 83700 Kreuth-Weißbach,  
Tel. 08022/24815, Fax 08022/24215,  
[www.stindl-druck.de](http://www.stindl-druck.de), E-Mail: [mail@stindl-druck.de](mailto:mail@stindl-druck.de)

**Auflage:** 4.600 Stück

**Redaktionsschluss für die Ausgabe Januar 2021: spätestens 9. Dezember 2020**

**Beiträge sind ausschließlich an die Redaktion zu senden. Keine Beiträge direkt an die Druckerei!  
Bitte beachten: keine Beiträge über 1 DIN A4-Seite (1 ½-zeilig) einreichen, da sonst Kürzung nötig!**





## Apotheken-Notdienst

### Dezember 2020

- |                               |                                    |                                    |
|-------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|
| 1. Leonhardi, Kreuth-Weissach | 11. Antonius-Vital, Bad Wiessee    | 22. Kristall, Rottach-Egern        |
| 2. Wallberg, Rottach-Egern    | 12. Arnica, Waakirchen-Schafftlach | 23. Kloster, Tegernsee             |
| 3. Markt, Miesbach            | 13. Hof, Tegernsee                 | 24. Antonius-Vital, Bad Wiessee    |
| 4. Alpina, Gmund-Dürnbach     | 14. Leonhardi, Kreuth-Weissach     | 25. Arnica, Waakirchen-Schafftlach |
| 5. Alte Stadt, Miesbach       | 15. Wallberg, Rottach-Egern        | 26. Hof, Tegernsee                 |
| 6. Marien, Gmund              | 16. Markt, Miesbach                | 27. Leonhardi, Kreuth-Weissach     |
| 7. Spitzweg, Miesbach         | 17. Alpina, Gmund-Dürnbach         | 28. Wallberg, Rottach-Egern        |
| 8. Löwen, Waakirchen          | 18. Alte Stadt, Miesbach           | 29. Markt, Miesbach                |
| 9. Kristall, Rottach-Egern    | 19. Marien, Gmund                  | 30. Alpina, Gmund-Dürnbach         |
| 10. Kloster, Tegernsee        | 20. Spitzweg, Miesbach             | 31. Alte Stadt, Miesbach           |

Diese Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice.

## Taxivereinigung Tegernseer Tal e.V.

# 08022 - 2011

Ihr Taxi für alle Fälle!

## Zahnarzt-Notdienst

Die Notdienstpraxen sind jeweils von 10 Uhr bis 12 Uhr und von 18 Uhr bis 19 Uhr besetzt.  
Weitere Infos: [www.zahnarzt-notdienst.de](http://www.zahnarzt-notdienst.de)



☎ 112 Feuerwehr /  
Rettungsdienst

Notarzt, Notfall- Berg- Höhlen- und Wasserrettung

☎ 110 Polizei

### 05./06.12.2020 - Michael Lippmann (A)

Erlkamer Str. 2, 83607 Holzkirchen  
Tel.Nr.: 08024 / 7333

### 12./13.12.2020 - Dr. Ulrike Kraus (A)

Ulrich-Stöckl-Str. 21, 83700 Rottach-Egern  
Tel.Nr.: 08022 / 670066

### 19./20.12.2020 - Dr. Christian Baur (A)

Alte Tegernseer Str. 37, 83734 Hausham  
Tel.Nr.: 08026 / 5096

### 24./25.12.2020 - Dr. Ulrike Stephan (A)

Riedersteinweg 10, 83703 Gmund  
Tel.Nr.: 08022 / 7280

### 26.12.2020 - Dr. Roland Tittenhofer (A)

Fraunhoferstr. 10, 83714 Miesbach  
Tel.Nr.: 08025 / 3837

### 27./28.12.2020 - Dr. Angela Albrecht (A)

Münchner Str. 56a, 83607 Holzkirchen  
Tel.Nr.: 08024 / 4787474

### 29./30.12.2020 - Dr. Gisela Strauß (A)

Wiesseer Str. 126, 83707 Bad Wiessee  
Tel.Nr.: 08022 / 81248

### 31.12.2020 - Julia Michaela Pioch-Rupp (A)

Schliersseer Str. 30, 83714 Miesbach  
Tel.Nr.: 08025 / 4535



**Zusammenkünfte von Jehovas Zeugen:** Bad Wiessee, Jägerstraße 6a, Tel. 08022/9829780

Wöchentliche Bibelbetrachtungen: Freitags 19:00 Uhr und Sonntags 09:30 Uhr

Wegen COVID-19 bis auf Weiteres per Video-Konferenz. Kontaktanfragen über [www.jw.org](http://www.jw.org)

